

# TIP



www.trogen.ch

Kulturdorf im Appenzellerland

**Ausgabe I | Januar 2023**

**Erscheinungsdatum 27. Januar 2023**

TROGNER INFO POSCHT



▲ Bild: Julia Blum

Seite **13**



**Was tun, wenn es brennt  
und das Telefonnetz  
ausfällt?**

Seite **22**



**Einweihungsfest**



Der nächste TIP  
erscheint am Freitag,  
24. Februar 2023

Einsendeschluss ist am 14. Februar 2023



## Gesundheits- & Naturheilpraxis



Naturheilpraktikerin mit eidg. Diplom und kant. appr.  
Komplementärtherapeutin mit eidg. Diplom

- Naturheilkundliche Verfahren
- Klassische Homöopathie
- Akupunktur-Massage
- manuelle Lymphdrainage
- systemisches Coaching / Beratung

### Termine:

Montag bis Samstag (06:30 bis 20:00 Uhr)  
nach telefonischer Vereinbarung

[www.naturheilpraxis-schoenenberger.ch](http://www.naturheilpraxis-schoenenberger.ch)

Heidi Schönenberger  
Niderenweg 12  
9043 Trogen  
Tel. 071 344 47 69  
hschoenenb@bluewin.ch

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe

[www.elektroschmid-speicher.ch](http://www.elektroschmid-speicher.ch)

# Elektro Schmid & Co



071 344 33 33  
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschraum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen

### TERRA HARDWARE IM OFFICE + MONITOR BUNDLE

SZS AG  
info@szs-ag.ch | 071 344 18 22



Moderne IT Clients mit aktuellen Prozessoren und Betriebssystemen helfen mit integrierten Sicherheitsfeatures, diese frühzeitig zu erkennen und abzuwehren. Profitieren Sie von robusten und zuverlässigen TERRA PCs / NOTEBOOKS und TABLETS.

#### TERRA PC-HOME

- Intel Core i5 Prozessor
- Windows 10/11 (kostenloses Update)
- 8 GB RAM
- 512 GB SSD

PC + Monitor

ab 890,-

Bundle (PC/Monitor/Office)

ab 1150,-

#### TERRA PAD PRO

- Intel m3 Prozessor
- Windows 11 Pro
- 8 GB RAM
- 512 GB Speicher + Touch Display

Tablet (inkl. Stift und Tastatur)

ab 580,-

Bundle (Tablet/Stift/Tastatur/Office)

ab 830,-

## Grosszügige 4.5-Zimmer Wohnung

(inklusive Aussicht und Balkon) im Gfeld 2 zu vermieten

Ab 1. Mai – Mietzins – 1195.- Fr plus Nebenkosten  
– Parkplatz / Garage / Lagerraum kann dazugemietet werden

Details unter

[www.urbanhome.ch](http://www.urbanhome.ch) oder  
[stefan.hatt@sunrise.ch](mailto:stefan.hatt@sunrise.ch)  
Tel. 079 817 08 21

## Steuererklärung 2022

Ab Fr. 70.00 für Einzelpersonen

Ab Fr. 200.00 mit einer Liegenschaft

(Kosten je Steuererklärung und nach Aufwand)

Anmeldungen bitte telefonisch oder per E-Mail

Roger Felix

Dorf 42

9044 Wald

Tel. 071/877 30 03

[melanie.roger.felix@bluewin.ch](mailto:melanie.roger.felix@bluewin.ch)

## Impressum

Die «Trogner Info Poscht» erscheint 11-mal jährlich und wird an alle Haushaltungen der Gemeinde Trogen kostenlos verteilt.

### Herausgeber:

Druckerei Lutz AG  
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher  
071 344 13 78

### Redaktionsteam:

Druckerei Lutz AG  
Nathascha Susic (ns)  
[tip@trogen.ch](mailto:tip@trogen.ch)

### Füllerbilder aus dem Archiv von:

Christof Kehl

### Produktion, Layout und Inserate:

Druckerei Lutz AG  
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher  
([tip@trogen.ch](mailto:tip@trogen.ch))

### Druck:

Druckerei Lutz AG  
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher  
071 344 13 78  
[info@druckereilutz.ch](mailto:info@druckereilutz.ch)

### Auflage:

1'050 Exemplare Print

Die Zeitschrift ist ebenfalls als e-Paper erhältlich.

Senden Sie uns Ihre Mailadresse wenn Sie das e-Paper monatlich erhalten möchten.

Eingesandte Texte oder Hinweise ohne Namensnennung sind mit dem Kürzel (pd) für Pressedienst gekennzeichnet.

Von Dritten zur Verfügung gestellte Fotos sind mit (Fotos: zVg) gekennzeichnet.

Bei eingesandten Texten und Fotos haftet der Einsender für Rechtsverletzungen Dritter.

Media Daten

Infos für Autoren



**Meine Gedanken**

**Januar 2023**



Sie verbringen gerne Zeit mit älteren Menschen, möchten den älteren Dorfbewohnenden etwas für ihre Dienste an der Gemeinde zurückgeben oder geniessen einfach die gute Gesellschaft sowie das feine

Essen. Die Gründe für die freiwillig Helfenden ihre Zeit im Boden zu verbringen sind vielfältig.

Am vergangenen Weihnachtsanlass des Wohn- und Pflegeheims Boden war ich vom aktuellen Team, den freiwillig Mitarbeitenden und all den Schilderungen aus dem Heimalltag beeindruckt. Die heimelige und familiäre Atmosphäre sowie das aufgestellte und kompetente Team tragen zu einer rundum guten Stimmung bei. Der Boden ist ein Ort, wo es sich gut leben, arbeiten und alt werden lässt. Es weht ein merklich frischer Wind auf dem Hügel oben!

Am besten gewinnen Sie persönlich einen Einblick in unser tolles Gemeindegewohn- und Pflegeheim! Zukünftige Bewohnende, neue potenzielle Mitarbeitende, Schnupperlehrlinge und Gäste sind auch im neuen Jahr immer herzlich willkommen.

**Die Trogener Jubilare im Monat Februar 2023**

Alter	Name	Vorname	Geboren am	Strasse, Hausnummer	PLZ/Ort
80	Keller-Sprenger	Rosmarie	22. Februar 1943	Bleichi 31	9043 Trogen
80	Aeschbach-Nussberger	Elsa	4. Februar 1943	Speicherstrasse 67	9043 Trogen
80	Villiger-Grüniger	Regula	1. Februar 1943	Schopfacker 17	9043 Trogen
81	Locher-Fischer	Anna Maria	22. Februar 1942	Halden 1	9043 Trogen
81	Tobler-Burtscher	Gerlinde	4. Februar 1942	Wälderstrasse	9043 Trogen
83	Heyer-Bruderer	Erna	6. Februar 1940	Berg 9	9043 Trogen
85	Tan-Theiler	Elsa	28. Februar 1938	Speicherstrasse 4	9043 Trogen
86	Lörtscher	Ida Anna	28. Februar 1937	Wälderstrasse 4	9043 Trogen
86	Schirmer-Heckel	Ursula	25. Februar 1937	Bleichi 21	9043 Trogen
86	Rossi	Ester	25. Februar 1937	Speicherstrasse 57	9043 Trogen
87	Berweger-Walser	Margrit	28. Februar 1936	Schwendi 1	9043 Trogen
87	Weishaupt-Schönenberger	Elsbeth	9. Februar 1936	Bergstrasse 11	9043 Trogen

EINWOHNERKONTROLLE TROGEN

**Todesfall**

**Annemarie Ruth Keist-Eugster**  
geboren am 15. April 1942  
gestorben am 22. Dezember 2022  
wohnhaft gewesen in Trogen

**Geburt**

**Rocky Samuel Gerhard Bachmann**  
geboren am 4. November 2022  
Sohn von Paula Bialska-Bachmann und  
Götz Hinrich Bachmann  
wohnhaft in Trogen

**Bevölkerungstatistik**

Die Einwohnerzahl ist am 13. Januar 2023 ohne Wochenaufenthalter: **1850 Personen**. Dies entspricht einer Abnahme von drei Personen gegenüber dem Vormonat.



**SCHULE TROGEN**

**Schule Trogen**

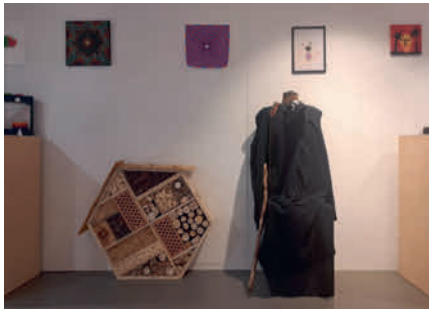
**Weihnachtsateliers**

Welch tolle Idee der Niderenrat-Kinder, selber Weihnachtsateliers zu organisieren! Kunterbunte, altersgemische Gruppen trafen sich zum Backen, Basteln, Sport, Zeichnen, Slime herstellen, Schlitteln, Theater spielen und zur Schnitzeljagd. Herzlichen Dank allen engagierten Kindern und unterstützenden Eltern, es war ein eindrückliches Erlebnis!



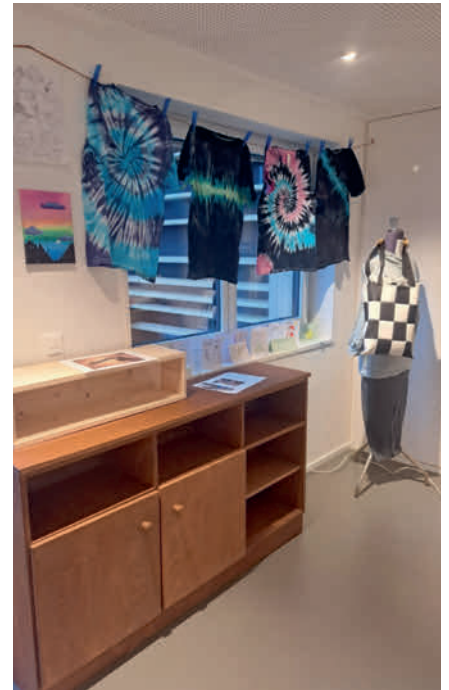
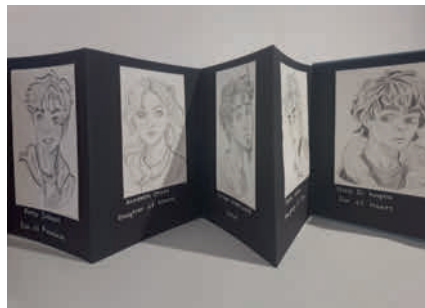
## SEKUNDARSCHULE TROGEN

## ■ Freiarbeiten der 2. Sek



In der zweiten Sek wurde es kreativ. Malen mit Ölfarben, Kleider nähen, die eigenen Schuhe herstellen, ein eigenes Musikstück komponieren oder das eigene Messer schmieden. Alles war möglich, denn die Lernenden der zweiten Sek hatten den Auftrag, selbstständig ein kreatives Projekt zu erarbeiten. Die Schülerinnen und Schüler haben Ideen gesammelt, sich Ziele gesetzt, Arbeitsschritte geplant und Materiallisten geschrieben. Wer alles zusammen

hatte, konnte mit der Umsetzung seines Projektes beginnen. In der Schule, und vor allem auch zu Hause, haben die Lernenden während knapp zweier Monate fleissig gemalt, gesägt oder musiziert. Begleitet wurden die Lernenden von den Fachlehrpersonen aus Werken nicht textil und textil, Musik und Bildnerischem Gestalten. Entstanden sind vielfältige Projekte, welche in einer Ausstellung an der Schule zu bewundern sind.



## BLAUES KREUZ ST.GALLEN – APPENZELL

## ■ Rückblick Herbstlager 2022

«Move your Body» – unter diesem Motto durften 31 Kinder zwischen sechs und 13 Jahren sowie zehn Leiter:innen verschiedene Sportarten ausprobieren.



Mitte Woche machte die Gruppe einen Ausflug in luftige Höhen im Zipline-Park in Jakobsbad. Prävention ist ein wichtiger Bestandteil der Blaukreuz-Lager.

So sensibilisierte ein Staatsanwalt die grösseren Kinder für die Gefahren im Internet, während die kleineren das Thema Mobbing vertieften. Mobbing war denn auch das Thema während der ganzen Lagerwoche.

Täglich übte die Gruppe den Anti-Mobbing-Tanz zum Song «i bi do für di» von Luca Hänni.

Komm doch auch mit und erlebe eine spannende Woche in den Frühlingsferien vom Sonntag, 9. April bis Freitag, 14. April 2023 mit uns. Mein Team und ich freuen uns auf dich.



### Porträt Blaues Kreuz St.Gallen – Appenzell

Das Blaue Kreuz ist eine Fachorganisation für Alkohol- und Suchtfragen. Seit mehr als einem Jahrhundert setzt es sich für Prävention ein und für Menschen, die von Sucht betroffen sind – Konsumierende und deren Umfeld.

Schwerpunkte der Arbeit im Verband St.Gallen-Appenzell sind Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Kinder- und Jugendarbeit sowie Beratung von Menschen mit Alkoholproblemen und deren Angehörigen. Finanziert wird die Arbeit durch Leistungsvereinbarungen mit den Kantonen SG und AI, Beiträge von Kantonalkirchen und von Kirchgemeinden, Brockenstuben, Finanzaktionen, Spenden und Legaten.

Esther Gorgon-Lenz

Kontakt und Infos  
Esther Gorgon-Lenz, Lagerleiterin  
esther.gorgon@blaueskreuz.ch  
www.blaueskreuz-sg-app.ch

## WOHN- UND PFLEGEHEIM BODEN

## ■ Interview mit Simone Oberle

Seit April 2020 arbeitet Simone Oberle als Pflegedienstleiterin, zuerst als Stellvertreterin und heute als Co-Leiterin neben Monika Preisig, im Wohn- und Pflegeheim Boden. Die beiden jungen Frauen haben in dieser Zeit die Pflegequalität des Wohn- und Pflegeheim Boden auf das Niveau eines modernen Pflegeheims gebracht.



▲ Simone Oberle

### Simone, was hast du in deinem Leben vor dem Boden beruflich gemacht?

Vor dem Wohn- und Pflegeheim Boden nahm ich mir beruflich eine Auszeit und war mehrere Monate auf Reisen. Ich durfte verschiedene Länder in Afrika, Südamerika und Ozeanien bereisen. Vor meiner Reise war ich vier Jahre im St. Claraspital in Basel tätig als stv. Stationsleitung auf der Bettstation für Kardiologie, Pneumologie und Thorax-Chirurgie. Davor sammelte ich als dipl. Pflegefachfrau HF Erfahrungen auf der Onkologie im Kantonspital St. Gallen, sowie auf der Orthopädie in der Hirslanden Klinik am Rosenberg in Heiden.

### Welche Ausbildung hast du?

Ich startete meine Karriere in der Pflege als Fachangestellte Gesundheit und absolvierte anschliessend darauf meine bislang wichtigste Ausbildung als dipl. Pflegefachfrau HF. In der Zeit als stv. Stationsleitung absolvierte ich ein Nachdiplomstudium als dipl. Abteilungsleiterin Gesundheitswesen. Letztes Jahr schloss ich eine Weiterbildung als Qualitätsmanagerin im Gesundheitswesen ab. Diese hatte die Schwerpunkte praxisorientiertes Qualitätsmanagement, Patientensicherheit und interne Audits in Gesundheitsorganisationen. Die Inhalte

der Weiterbildung helfen mir heute, das Wohn- und Pflegeheim Boden zu optimieren, sowie ein geborgenes und sicheres Zuhause unseren Bewohnern anzubieten.

### Was ist dir in der Pflege und Betreuung wichtig?

Eine hohe individuelle Pflegequalität. Die Bewohner sollen bei uns ein Zuhause finden, in dem sie sich sicher und wohl fühlen können bis zum Lebensende. Sie sollen in ihrer Individualität respektiert werden und wir fördern ihre eigenen Fähigkeiten. Mir ist es wichtig, so gut es geht auf die Bedürfnisse von unser Bewohnenden einzugehen. Die Pflege und Betreuung soll geprägt sein von einer professionellen Haltung mit Empathie und familiären Atmosphäre.

### Inwieweit gelingt es dir, deine Ziele am Boden umzusetzen?

In der Vergangenheit, legten Monika Preisig und ich den Schwerpunkt auf Strukturen schaffen, sowie Abläufe optimieren und zu dokumentieren. Wir haben Mitarbeiter gefördert und gefordert, damit sie mit hoher Pflegequalität und Verantwortungsbewusstsein den Anforderungen eines Top-Pflegeheims entsprechen. Wir haben in zwei Jahren eine sehr gute Basis geschaffen für die Zukunft. Heute können wir mit unserer hohen Pflegequalität mit den grossen Pflegeheimen gut mithalten. Die Ziele sind natürlich nie vollständig abgeschlossen, da wir eine stetige Qualitätsverbesserung anstreben.

Für die Zukunft würde ich gerne die Aromapflege noch mehr fördern und unseren Garten als Sinnesgarten gestalten, damit es zu einem öffentlichen Ort für die umliegenden Anwohner wird. Gerne würde ich so den Menschen der Gemeinde Trogen und Speicher in dieser Form etwas zurückgeben, da wir ein Gemeinde-Pflegeheim sind. Das Ziel ist jedoch gross und benötigt Zeit und Ressourcen.

### Was wünschst du dir für die Zukunft der Pflege?

Ich wünsche mir, dass mehr junge Menschen den Beruf wählen und mehr Pflegenden im Beruf bleiben. Wie jeder Beruf haben wir Sonnen- und Schattenseiten. Für mich persönlich, überwiegen jedoch die Sonnenseiten. Wir Pflegenden dürfen in schwierigen und schönen Situationen am Leben der Bewohner/Patienten teilnehmen

und lernen so auch persönlich immer sehr viel für unser eigenes Leben.

Ich wünsche mir gute Bedingungen in der Pflege – egal in welcher Institution, und den Mut zu haben, andere Wege zu gehen und neues auszuprobieren. Wie z.B. Co-Leitungen, gute Dienstpläne, Wertschätzung und wenn es organisatorisch geht, verkürzte Arbeitswochen

### Was schätzt du am Wohn- und Pflegeheim Boden?

Am meisten schätze ich die familiäre Atmosphäre und das «heimelig-urhige» an unserem Haus. Hinzu kommt unsere fantastische Aussicht auf den Bodensee und die Möglichkeit, in einer fast autofreien Zone mit den Bewohnern spazieren zu können. Durch unsere Grösse (25 Bewohner und 30 Mitarbeiter) kennt man sich untereinander sehr schnell, die Dienstwege sind kurz und eine individuelle Pflege und Betreuung sind garantiert.



▲ Herzlichen Dank an die Schule Trogen. Wir haben uns sehr über den Besuch der 4., 5. und 6. Klasse zum Weihnachtssingen bei uns im Heim gefreut!

### Für unseren Sinnesgarten suchen wir noch Unterstützung.

Das könnte in Form einer kleinen Spende oder auch Gartenmaterial wie Erde, Setzlinge von Pflanzen oder Gartenwerkzeug etc. sein.



Vermerk: «Spende Sinnesgarten»

## STIFTUNG KINDERDORF PESTALOZZI

## ■ Winterzauber, Glitzerschnee und Weihnachtsmusik

Viele Trognerinnen und Trogner sind mit Kind und Kegel Teil des «Winterzaubers» gewesen und haben gemeinsam mit uns im Kinderdorf Pestalozzi gebastelt, geschlittelt und gebrätelt. Ein Rückblick auf diesen zauberhaften Tag.



▲ Die verschneiten Hänge im Kinderdorf sind parat für rasante Abfahrten mit Schlitten und Bob.

Die weisse Pracht im Kinderdorf gehört mittlerweile leider schon wieder der Vergangenheit an. Doch rechtzeitig zum «Winterzauber» für die ganze Familie beschenkt uns die Wetterfee mit reichlich Schnee, der an diesem Sonntag sanft in der Sonne glitzert – fast so sehr wie die Augen der Kinder beim Wurst-Bräteln, Kerzenziehen oder Märchen-Hören. Tatsächlich wirkt das Kinderdorf grad ein wenig verzaubert mit dieser feinen Schneedecke, die sich darübergerlegt hat. Vor allem, als schon am Morgen die ersten Kinder eintreffen und sich mit Schlitten und Bob auf die verschneiten Hänge stürzen.

So viele kurze, rasante Abfahrten machen hungrig und durstig: Verpflegung findet sich gleich nebenan beim Besucherzentrum. Über der Feuerschale bräteln die Kleinen mit ihren Eltern hausgemachtes

Schlangenbrot, Bratwürste oder Cervelats, ausserdem gibt es feines Raclette mit Brot oder Kartoffeln. Und wer sich die Hände nicht am Feuer wärmen konnte, der holt sich einfach eine warme Tasse mit Punsch oder einer «Ovi» im Besucherzentrum, die sich auch gut in der Cafeteria geniessen lässt.

Nach dieser Stärkung erkunden die Kinder allein oder in Begleitung die abwechslungsreichen Programmpunkte am «Winterzauber»: Entweder sie bleiben im Besucherzentrum und basteln kreative Dekorationen für den Weihnachtsbaum zuhause oder gehen nochmals raus an die Sonne. Beim Kerzenziehen wird der Kälte mit reichlich Spass getrotzt – und ganz nebenbei entstehen viele bunte, hübsche und manchmal auch überraschend-lustige Werke.

**Bunte Kerzen und Geschichten**

Dann kündigt das Powerup Radio, das den ganzen Tag mit seinem Bus vor Ort für die passende musikalische Stimmung sorgt, auch bereits die Märchenstunde an. Und so bunt wie die gezogenen Kerzen ist auch die Geschichte, die Märchenerzählerin Brigitte Glaser aus Speicher gleich doppelt erzählen darf – mehr gespannte Mädchen und Jungs als vorhandener Platz wollen sie nämlich hören.

Das freut denn auch Cyrill Bannwart, der den Winterzauber als Projektleiter Begegnungszentrum massgebend auf die Beine gestellt hat. Rückblickend sagt er: «Aus meiner Sicht war es ein perfekter Tag. Ein zauberhaft verschneites Kinderdorf hat unsere kleinsten und grössten Besucher:innen



▲ Beim Kerzenziehen entsteht so manch überraschendes Kunstwerk.

zu einem vorweihnachtlichen Fest eingeladen. Da wurde einem richtig warm ums Herz – und ich bin sicher, dass wir mit dem «Winterzauber» so richtig Weihnachtsstimmung verbreiten konnten.»



▲ Der Hunger wird gestillt – zum Beispiel mit einer selbst gebrätelten Bratwurst.



▲ Am Basteltisch im Besucherzentrum entstehen hübsche Dekorationen für den Weihnachtsbaum.



▲ Was gibt es Zauberhafteres als ein Kinderlachen aus vollem Herzen?



▲ Zentrale Themen am European Youth Forum Trogen sind unter anderem Frieden, Demokratie sowie grenzüberschreitendes Denken.



▲ Der Schnee, der just auf den «Winterzauber» gefallen ist, glitzert in der Sonne.

### European Youth Forum Trogen

«Future of Europe» – die Zukunft Europas – ist das Thema des nächsten European Youth Forum Trogen (EYFT), das vom 4. bis 11. März hier im Kinderdorf Pestalozzi stattfinden wird. Zusammen mit der Kanti Trogen stecken wir gerade mitten in der Planung dafür.

100 Jugendliche, 10 Länder, 7 Nächte und eine unvergessliche Erfahrung: Das European Youth Forum im Kinderdorf erlebt nächsten März nach dreijährigem Unterbruch quasi einen «Neustart». Das bewährte Konzept bleibt jedoch dasselbe: Unter anderem kooperieren wir mit der Kanti Trogen, von der erneut eine Delegation am Forum teilnehmen wird. Nebst

den Schweizer Schülerinnen und Schülern werden auch Delegationen unserer Partnerschulen aus zehn verschiedenen Ländern anreisen – unter anderem aus Kroatien, Frankreich, Lettland oder auch der Türkei sowie Ungarn.

Die insgesamt rund 100 Jugendlichen werden sich während einer Woche intensiv mit dem Thema «Future of Europe» auseinandersetzen. Um eine Grundlage dafür zu schaffen, erhalten sie dazu Inputs in verschiedenen Workshops, die sich um Demokratie, Frieden, grenzüberschreitendes Denken, Ökologie sowie um die kritische Nutzung von Medien drehen. Ein weiterer Fokus liegt auf dem friedlichen Zusammenleben, das nicht zuletzt in

gemeinsamen Ausflügen oder im alltäglichen Kinderdorf-Leben aktiv umgesetzt wird.

Am Ende der Woche werden die Schüler:innen ihre Ergebnisse in der Kantonschule in Trogen präsentieren und konkrete Handlungspläne erstellen, die Veränderungen für ein friedliches Miteinander in Europa und auf der ganzen Welt bewirken sollen. Diese werden nach dem EYFT auf unserer Website veröffentlicht.

[www.pestalozzi.ch/eyft](http://www.pestalozzi.ch/eyft)

## ■ Agenda vom 27. Januar 2023 – 23. Februar 2023

Weitere Informationen finden Sie im «Pfarreforum» oder unter: [www.paulusparrei.ch](http://www.paulusparrei.ch).

Agenda Januar 2023		
Freitag, 27. Januar	10.00	Ökum. Andacht mit Marco Süess, Musik: Rosy Zeiter, AH Boden, Trogen
	14.30 – 17.00	Senior:innen, Café himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern... evang. Pfarrhaus, Speicher
Sonntag, 29. Januar	10.15	Ökum. reg. Gottesdienst mit Pfrn. Doris Engel, Musik: Rosy Zeiter, AH Obergaden, Wald Fahrdienst ab Postautostelle «Wald Dorf», Anmeldung bis Samstag, 28. Januar, 18.00 Uhr, Tel. 076 511 41 94
Montag, 30. Januar	18.00	Rosenkranzgebet, kath. Kirche Speicher
Dienstag, 31. Januar	09.30 – 11.00	Chängouru, Spieltreff mit Leonie Grossmann: 079 830 88 62; evang. Kirchgemeindehaus Speicher
Agende Februar 2023		
Freitag, 3. Februar	14.30 – 17.00	Senior:innen, Café himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern... evang. Pfarrhaus, Speicher
Samstag, 4. Februar	14.00 – 16.30	Jubla; Gruppenstunde, SOLA-Motto; Jublaräume, kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher
Montag, 6. Februar	18.00	Rosenkranzgebet, kath. Kirche Speicher
Dienstag, 7. Februar	14.00	Senior:innen, Alti Lieder vörehole, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
	15.00	Gespräche über Gott und die Welt mit Pfrn. Sigrun Holz, AH Boden Trogen
	15.30	Ökum. Gottesdienst mit Pfrn. Susanne Schewe, Haus Vorderdorf, Trogen
Mittwoch, 8. Februar	12.15	Generationenessen; evang. Kirchgemeindehaus Speicher Anmeldung bis Montag 6. Februar an: 079 929 22 16 Kosten: Erwachsene CHF 13.-, Kinder CHF 6.-, Familien 28.-
	14.00	Senior:innen: Inside Schweizergarde. Zwei Veteranen berichten... Zwei Insider der Schweizer Garde, Antonio Zeiter und Antonio Wermelinger stellen die Garde vor und erzählen von ihrem Marsch nach Rom zum 500- Jahr-Jubiläum der Schweizer Garde. Dazu offerieren wir Ihnen Café und Biscotto all'Amaretto, kath. Pfarreizentrum, Bendlehn, Speicher
Donnerstag, 9. Februar	14.30 – 16.00	Chängouru, Spieltreff mit Eveline Nunes, 079 250 53 55; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
	17.00 – 17.40	Seelsorge- / Beichtgespräch mit Pfr. Albert Wicki; kath. Kirche, Speicher
	18.00	Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, kath. Kirche Speicher
	19.40	Firmweg, Sterben, Tod und Auferstehung, kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher
Freitag, 10. Februar	14.30 – 17.00	Senior:innen, Café himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern... evang. Pfarrhaus, Speicher
Samstag, 11. Februar	08.00 – 11.30	Erstkommunion Startvormittag mit den Kindern; kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Spei- cher Ministranten, Schlittelpausch (Info per Mini-Post oder Whatsapp-Chat)
Sonntag, 12. Februar	10.00	Wortgottesfeier mit Peter Mahler, Musik: Frédéric Fischer, kath. Kirche Speicher Jubla; Fasnacht Speicher; Infos folgen via Chat
Montag, 13. Februar	18.00	Rosenkranzgebet, kath. Kirche Speicher
	13.30 – 15.00	Gespräche in der Blume – AGI Arbeitsgemeinschaft Integration. Wir wollen allen Frauen und Männern, die die deutsche Sprache neu lernen mussten, die Möglichkeit geben, das Gelernte in Gesprächen anzuwenden und zu üben. Kommen Sie doch einfach vorbei. Gesprächsleiterinnen Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaeser Casutt und weitere. Spielecke für Kinder. Café zur Blume, Hauptstrasse 11, Speicher



Dienstag, 14. Februar	09.30 – 11.00	Chängouru, Spieltreff mit Leonie Grossmann: 079 830 88 62, evang. Kirchgemeindehaus Speicher
	12.00	Senior:innen, ökum. Mittagstisch; evang. Kirchgemeindehaus; Speicher An- oder Abmeldung bis Montag, 13. Februar, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35 oder 079 439 39 07
Mittwoch, 15. Februar	08.30	Senior:innen, Wortgottesfeier mit Peter Mahler, Musik: Frédéric Fischer, kath. Kirche Speicher
	09.00	Senior:innen, Glaubensgespräch mit Peter Mahler, kath. Pfarreizentrum Bendlehn
Freitag, 17. Februar	14.30 – 17.00	Senior:innen, Café himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern... evang. Pfarrhaus, Speicher
Sonntag, 19. Februar	10.00	Fasnachtsgottesdienst Kommunionfeier mit Marco Süess, Musik: Rosy Zeiter, kath. Kirche Speicher
	19.30	crossPoint, jung, kreativ und tiefgründig, kath. Gottesdienst in der Kathedrale St. Gallen
Montag, 20. Februar	18.00	Rosenkranzgebet, kath. Kirche Speicher
Dienstag, 21. Februar	14.00	Senior:innen, Alti Lieder vorehole, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
Aschermittwoch, 22. Februar	19.00	Eucharistiefeier mit Josef Kaufmann und Marco Süess, Musik: Rosy Zeiter, kath. Kirche Speicher
Donnerstag, 23. Februar	10.00	ökum. Andacht mit Marco Süess; AH Obergaden, Wald
	14.30 – 16.00	Chängouru, Spieltreff mit Eveline Nunes, 079 250 53 55; evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
	15.00	ökum. Andacht mit Marco Süess, Musik: Frédéric Fischer (Klavier); AZ Hof, Speicher
	18.00	Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, kath. Kirche Speicher

### Adventsmeeting 2022 in Teufen

Am Samstag, 10. Dezember, trafen sich 35 Jugendliche der Oberstufe aus den Dörfern Herisau, Appenzell, Teufen, Bühler, Speicher und Trogen zum Adventsmeeting in der kath. Kirche Teufen. Dieser Anlass ist in Zusammenarbeit aller Jugendseelsorgerinnen des Dekanats Appenzell organisiert. In der stimmungsvollen Besinnungsfeier nahmen wir uns eine Auszeit in der Stille und brachten unsere Wünsche zu Gott. Die musikalische Begleitung übernahmen Rahel und Sara mit ihren professionellen Hackbrett- und Pianospiele. Nochmals vielen herzlichen Dank für euer Engagement!

Im Pfarreizentrum Stofel erwarteten die Jugendlichen sechs verschiedene Bastelateliers: Duftkerzen giessen, Kerzenziehen, Kabel-Organizer, Bienenwachstücher, Anzündhilfen und Blumenübertöpfe verzieren. Im Foyer gab es ein Bistro mit wärmendem Punsch und Zvieri für alle. Während drei Stunden wurde fleissig gebastelt und geplaudert, gelacht und neue Freundschaften geknüpft.

Wir freuen uns bereits heute riesig auf das Adventsmeeting 2023 mit euch!

Muriel Hirschi, Jugendarbeiterin



### Minis Chlaus-Höck 2022

Punktgenau am Chlaustag trafen wir uns zum Chlaus-Höck der Ministrant:innen in der Pauluspfarre im Bendlehn. Zum Start ins Programm spielten wir eine Runde blinder Koch. Im Anschluss studierten sich die Teilnehmenden ein Theater ein zum Thema: De Samichlaus in der Südsee. Die bereitgestellte Verkleidungskiste liess den Minis viel Raum zur Fantasie. So kam es nach einer halben Stunde Probezeit zu einer sehr amüsanten Theateraufführung für Salome und mich. Wir spendierten viel Applaus und verwöhnten alle mit einem feinen Ra-

clette, welches wir in der Zwischenzeit in der Küche vorbereitet hatten. Unser Weihnachtsessen schmeckte allen sehr gut und die Stimmung war ausgelassen. Nach dem Essen entzündeten wir in der Feuerschale auf dem Sitzplatz das Lagerfeuer und sassen mit unseren warmen Kleidern in der kalten Winternacht. Ein leises Klingeln in der tiefen Dunkelheit kündigten den erwarteten Chlausbesuch an. Freudig und gespannt lauschten die Minis den Worten des Chlauses und wussten die schwierigen Fragen rund um die Tradition «Chlaus» zu beantworten. Als Dank für die zahlreichen

Sprüchli beschenkte uns der Schmutzli mit einem fein gefüllten Nussäckli. Die Zeit verging viel zu schnell und wir machten uns alle glücklich auf den Heimweg.



Muriel Hirschi, Jugendarbeiterin



### Firmweekend in Appenzell

Der aktuelle Firmweg ist im November gut gestartet. Wir trafen uns am 2./3. Dezember in Appenzell zum Firmweekend im Pfadiheim Maurena. Beim Apero tauschten wir die Neuigkeiten untereinander aus und probierten den legendären Firmweekend-Apero bestehend aus Frischkäse-Chillisaucetuc natur. Frisch gestärkt machten wir uns ans Haus-Würfelspiel. Inhaltlich geht es hier um die Fragen rund um das Leben, der Religion

und Glauben. In Kleingruppen erfuhren persönliche Einblicke in unsere Leben.

Das gesellige Nachtessen mit Mini-Pizzen aus dem Raclette-Ofen schmeckte allen sehr gut und machte uns etwas schläfrig. Höchste Zeit also für etwas Bewegung mit einen besinnlichen Fackelmarsch durch das kalte, schneelose Appenzell. Im Plenum am Lagerfeuer teilten wir unsere Gedanken zum Thema Glück und Unglück und

wärmten unsere Finger und Bäuche mit Punsch. Der Abendklang mit einigen Spielen und guten Gesprächen in der Gruppe aus. Am Samstag machten wir uns nach einem reichhaltigen Frühstück auf zur Magdalena-Kapelle in Steinegg. In der Morgenruhe im Wald beschäftigte sich jede:r mit seinen persönlichen Ressourcen. In der Kapelle gestalteten wir den besinnlichen Abschluss dieses Teils und liefen anschliessend gemeinsam den Rückweg zur Unterkunft. Nach einem gemeinsamen Mittagessen kochen und geniessen starteten wir zu einer besonderen Gruppenerfahrung. Wir zogen eine Augenbinde an und standen hintereinander in der Reihe. Peter Mahler führte diesen Tatzelwurm in gemächlichem Tempo durch die Appenzeller Gassen, vorbei an schaulustigen Touristen und diversen Hindernissen. Das Ziel fanden wir in der unteren Kapelle von der St. Moritzkirche. In Kleingruppen tauschten wir uns zur Vielfalt unserer Glaubenserfahrungen aus. In einer kleinen Abschlussfeier im Plenum liessen wir das Erlebte der beiden Tage Revue passieren und machten uns anschliessend auf den Heimweg.

Muriel Hirschi, Jugendarbeiterin



### Weihnachtsanlass Pastoralteam SE Gäbris

An einem kalten Winterabend im Dezember trafen wir uns zum Pastoralteam-Anlass der SE Gäbris. Warm eingepackt und mit Laternen und Fackeln in der Hand machten wir uns auf den Weg vom schwarzen Bären über den Freudenberg nach St. Georgen. Wir sind im beruflichen Alltag mit unterschiedlichen Menschen unterwegs und versuchen, ihnen auf viel verschiedene Varianten Licht ins Leben zu bringen, für sie da zu sein in jeder Lebenslage. Diese Aufgabe braucht von jedem Teammitglied Energie und Kraft. Wie nähren wir uns, damit wir das Licht weitergeben können? Welches Licht wollen wir sein? Was gelingt, was weniger? Welche Situation beschäftigt uns innerlich und muss losgelassen werden? Im Dialog und in schweigenden Teilabschnitten versuchten wir die Fragen zu beantworten.

Auf dem Freudenberg erwarteten uns drei junge Frauen mit einem wärmenden Feuer und einem selbstgemachten Glühwein. Die Lagerfeuerstimmung stärkt uns alle mit neuer Kraft für den Arbeitsalltag. Der ge-



sellige Teil des Abends verbrachten wir bei einem feinen Nachtessen mitten im Herzen von St. Georgen.

Muriel Hirschi, Jugendarbeiterin



## ■ Agenda vom 5. Februar bis 28. Februar 2023

### Agenda Februar

Sonntag, 5. Februar	10.00	Regionaler Gottesdienst in der evang. Kirche Speicher, Pfrn. Sigrun Holz.
Dienstag, 7. Februar	14.00	«Alti Lieder vörehole» und gemeinsam singen im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071/344 13 14.
	15.30	Gottesdienst im Haus Vorderdorf, Pfrn. Susanne Schewe; Musik: Hermann Hohl (Flügel).
	19.00	Taizé-Singen in der Kirche
Mittwoch, 8. Februar	16.30	TiK-Treff im Seeblick, Marianne Messmer und Esther Gorgon-Lenz
Freitag, 10. Februar	19.30	«Schritte ins Licht» in der Kirche Trogen; Renate Muntwyler, Elisabeth Eugster, Pfrn. Susanne Schewe, Hermann Hohl (Orgel).
Sonntag, 12. Februar	10.00	Gottesdienst, Pfrn. Susanne Schewe; Hermann Hohl (Orgel).
Dienstag, 14. Februar	19.00	Taizé-Singen in der Kirche
Mittwoch, 15. Februar	14.30	Senior:innen-Nachmittag im Restaurant Schäfli: Preisjassen mit Röbi Graf
Sonntag, 19. Februar	10.00	Gottesdienst, Pfrn. Susanne Schewe; Hermann Hohl (Orgel).
Dienstag, 21. Februar	14.00	«Alti Lieder vörehole» und gemeinsam singen im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071/344 13 14.
	19.00	Taizé-Singen in der Kirche
Mittwoch, 22. Februar	14.00	KiK-Treff im Seeblick, Marianne Messmer und Esther Gorgon-Lenz
Freitag, 24. Februar	10.00	Gottesdienst im Altersheim Boden, Pfrn. Susanne Schewe; Musik: Flötengruppe
Sonntag, 26. Februar	10.00	Gottesdienst, Pfr. Andreas Marti; Hermann Hohl (Orgel).
Dienstag, 28. Februar	15.30	Gottesdienst im Haus Vorderdorf, Pfr. Josef Manser; Musik Frédéric Fischer (Flügel).
	19.00	Taizé-Singen in der Kirche

### PFARRAMTLICHE STELLVERTRETUNG

Die Stellvertretung von Pfarrerin Susanne Schewe hat vom 28. Januar bis zum 7. Februar Pfarrer Andreas Ennulat. Für seelsorgerliche Anliegen und Abdankungen ist er erreichbar unter 071 891 20 54 oder 079 456 70 73.

### SCHRITTE INS LICHT

Am 10. Februar sind Sie um 19.30 Uhr eingeladen, Schritte ins Licht zu gehen, Lichter in der Kirche zu entzünden, Lichtspuren zu legen, sich auszurichten – dem Licht entgegen. Renate Muntwyler, Elisabeth Eugster, Pfrn. Susanne Schewe, Hermann Hohl (Orgel).

### d'Hirte hetted gern chli ägschen

Unter diesem Titel kam am 4. Advent das Krippenspiel (geschrieben von Esther Gorgon-Lenz) in der Kirche Trogen zur Auf-führung.

50 Kinder waren mit grosser Begeisterung dabei.



## Seniorinnen- und Seniorenachmittag

Mittwoch, 15. Februar 2023  
um 14.30 Uhr

Preisjassen  
im Restaurant Schäfli



Einfacher Jass mit Trumpf, ohne Wies!  
Jeder spielt für sich allein, die höchste  
Punktzahl gewinnt.

Alle Mitspielenden erhalten einen kleinen  
Preis!

Anmeldungen an:  
Röbi Graf, Tel. 071 344 26 04  
robert-graf@bluewin.ch



am 10. Februar 2023  
um 19.30 Uhr  
in der Kirche Trogen

Lichter entzünden – Lichtspuren legen –  
sich ausrichten – dem Licht entgegen

Renate Muntwyler, Elisabeth Eugster,  
Pfrn. Susanne Schewe, Hermann Hohl (Orgel)



Willkommen zum  
*Kinder in der Kirche-Treff!*

Daten:  
jeweils mittwochs

22. Februar 2023  
29. März 2023  
26. April 2023  
31. Mai 2023  
28. Juni 2023

Zeit: 14.00 – 16.00 Uhr

Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde lädt alle Kinder aus Trogen  
(1. Kindergarten – 2. Klasse) herzlich zum KiK-Treff ein.

Einmal im Monat treffen wir uns im Seeblick, hören Geschichten,  
spielen, basteln und singen.

Wir freuen uns auf Euch!  
Esther Gorgon-Lenz und Marianne Messmer

Bitte bis zum Freitag 10. Februar 2023 anmelden  
(Teilnehmerzahl begrenzt)

Esther Gorgon-Lenz, Speicherstr. 59, 9043 Trogen  
gorgonlenz@gmail.com  
078 603 43 12



Teenies in der Kirche  
TiK-Treff

Daten:  
jeweils mittwochs

Zeit: 16.30 – 19.00 Uhr  
Ort: Seeblick

8. Februar 2023: *Winter-Spiele*  
1. März 2023: *Kreativ-Party*  
5. April 2023: *Wer kann den Code knacken*  
3. Mai 2023: *das grosse Kochen*  
14. Juni 2023: *drinnen oder draussen*  
5. Juli 2023: *Velofahrt ins Blaue*



Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde lädt Dich herzlich ein zum  
TiK-Treff!

Einmal im Monat treffen wir uns an einem Mittwoch, um gemeinsam  
etwas zu unternehmen. Sei es zusammen kochen, in den Wald gehen,  
kreativ sein, einen Film anschauen und vieles mehr.  
Wir werden auch immer zusammen z' Nacht essen.

Wir laden alle Kinder aus Trogen von der 3. – 6. Klasse herzlich ein.

Wir freuen uns auf Euch!  
Esther Gorgon-Lenz und Marianne Messmer



Bei Fragen und für An- und Abmeldungen:  
Esther Gorgon-Lenz, Speicherstr. 59, 9043 Trogen  
gorgonlenz@gmail.com  
078 603 43 12

Bitte bis zum Freitag, 27. Januar 2023 anmelden (Teilnehmerzahl begrenzt)

## PFADI TROGEN

■ **Jota-Joti 2022 der Pfadistufe Trogen**

Am 14. Oktober trafen sich 13 mutige Pfadis für das Jota-Joti. Das Jota-Joti ist ein sehr spezielles und aufregendes Lager, dabei treffen sich nämlich zwei Millionen Pfadileiter:innen und –Teilnehmer:innen, um miteinander zu funken und um an coolen Übungen online teilzunehmen. Dies ist ein Bericht der Ereignisse.

Wir wurden vom Alienjäger T. gerufen, um unsere Erde vor einer Invasion der Ausserirdischen zu verteidigen. Wir richteten unser Hauptquartier in der Pfadihütte ein und gingen auf die Suche nach den Aliens. Durch die Alien-Suchgeräte fanden wir schnell ein UFO, doch es war abgestürzt und verlassen. Die Aliens hatten aber eine verschlüsselte Botschaft zurückgelassen. Wir konnten sie jedoch nicht entschlüsseln. Wir hatten keine Aliens gefunden, aber wir waren nun sicher, dass sie schon auf der Erde gelandet waren, daher mussten wir uns für den Kampf wappnen. T. brachte uns Kampftechniken bei, die wir gegen die Ausserirdischen anwenden konnten. Am nächsten lernten wir das Funkalphabet, durch das wir in der

Lage waren, die Nachricht zu entschlüsseln, sie lautete «Alpha Centaurus B3», der Heimatplanet der Aliens. Danach gönnten wir uns eine kleine Pause. Durch die Hilfe der erfahrenen Funker und Pfadis Flupy, Salero und Rodeo konnten wir mit Pfadis auf der ganzen Welt funken. Doch danach mussten wir uns wieder auf unsere Mission konzentrieren. Wir suchten den ganzen Wald um das Raumschiff ab und dabei fanden wir eine Spur, die uns direkt zu einem verletzten Alien führte. Wir nahmen ihn mit zu unserer Basis. Dort stellten wir fest, dass er sehr lernfähig ist und brachten ihm unsere Sprache bei. Da es aber schon spät wurde, wollten wir ihn am nächsten Tag befragen. In der Nacht wurden wir geweckt, als die Aliens uns angriffen, um ihren Freund zu befreien. Nach einem spannenden Kampf schritt schliesslich der Alien den wir gefangen hatten ein und erklärte uns, dass die Ausserirdischen nicht böse seien und nur zu ihren Planeten zurückfliegen wollten. Den Aliens erklärte er, dass wir ihnen nichts Böses wollten. Als alles geklärt war, gingen wir zurück zur Pfadihütte. Am nächsten Morgen gab es zuerst die

«Schweizerrunde», eine Funkveranstaltung von Pfadis aus der ganzen Schweiz, an der wir dank der Funker anwesend sein konnten. Danach halfen wir den Aliens, zu ihrem Planeten zurückzuflieden, indem wir die Teile ihres kaputten Raumschiffs suchten. Dazu gaben sie uns sehr fortgeschrittene Tracker, die die Teile des Schiffs orten konnten. Als wir alle gefunden hatten, konnten sie das Raumschiff wieder zusammenbauen und nach Hause fliegen. Sie dankten uns überschwänglich und wir verabschiedeten uns. Unsere Arbeit war getan und wir konnten beruhigt nach Hause gehen.

Allzeit bereit,  
Das Leitungsteam



## ASSEKURANZ

■ **Was tun, wenn es brennt und das Telefonnetz ausfällt?**

Im Falle eines Brandes oder eines anderen Schadenereignisses kommt es auf jede Minute an. In diesem Zusammenhang muss stets sichergestellt sein, dass die Bevölkerung die Feuerwehr alarmieren kann. Doch was passiert, wenn das Telefonnetz aus welchen Gründen auch immer plötzlich ausfällt? Diesem Problem hat sich die Assekuranz Appenzell Ausserrhodens angenommen.

**Alarmierung sichergestellt**

So verfügt jedes der 16 Feuerwehrdepots im Kanton Appenzell über einen analogen Alarmknopf. Hierdurch können die Bürgerinnen und Bürger die Feuerwehr auch bei einem Ausfall des Telefonnetzes sofort alarmieren. Und das geht ganz einfach: Feuerwehrdepot aufsuchen, Alarmknopf drücken, auf die Einsatzkräfte warten und den Notfall schildern.

**Alarmknopf gut sichtbar**

Den analogen Alarmknopf findet man beim entsprechenden Feuerwehrdepot jeweils in einer roten Box. Er ist dort gut sichtbar montiert und mit Licht, Bewegungsmelder und einer Videokamera ausgestattet.



▲ Der analoge Alarmknopf in Trogen ist gut sichtbar montiert und mit Licht, Bewegungsmelder und Videokamera ausgestattet.

**Alarmknopf Feuerwehrdepot Trogen**

Wäldlerstrasse  
9043 Trogen  
[assekuranz.ch/intervention/notalarm/trogen](http://assekuranz.ch/intervention/notalarm/trogen)

**Assekuranz Appenzell Ausserrhodens**

Poststrasse 10  
9102 Herisau  
[info@assekuranz.ch](mailto:info@assekuranz.ch)  
071 353 00 53

## BRASSBAND MG TROGEN

## ■ Bernd Geser übernimmt die musikalische Leitung der Brassband MG Trogen



▲ Im Dezember 2022 verabschiedete sich die Brassband MG Trogen vom Dirigenten Fabian Künzli.

Just zum Jahreswechsel konnte die Brassband MG Trogen einen neuen Dirigenten verpflichten. Bernd Geser aus Leutkirch D übernimmt die musikalische Verantwortung des Vereins. Damit tritt er in die Fussstapfen von Fabian Künzli, welcher knapp zehn Jahre den Verein geleitet hat.

#### Emotionales Abschiedskonzert

Am 11. Dezember 2022 nahm die Brassband MG Trogen Abschied vom bisherigen Dirigenten Fabian Künzli. In der Kirche Trogen gestalteten Verein und Dirigent ein letztes gemeinsames Konzert. Neben epischen Hymnen, dem gelungenen Experiment mit Klarinette und Brassband sowie weihnachtlichen Klängen führte der Musikverein zum ersten Mal «Hymn for Brass Band» auf. Fabian Künzli hat das Stück komponiert und dem Verein gewidmet. Das Abschiedskonzert war geprägt von emotionalen Momenten des Danke-Sagens und dem Rückblick auf die Highlights der Dirigentenära.

#### Highlights aus der Ära Fabian Künzli

Im Juni 2013 hat Fabian Künzli die Arbeit mit dem Verein aufgenommen. Auf Initia-

tive des Dirigenten hin hat die Brassband MG Trogen viel Neues ausprobiert. Beispielsweise spielte der Verein Live-Musik zu einer Filmprojektion und einer Voltige-Vorführung oder gestaltete gemeinsam mit einem Gospelchor ein Konzert. Durch Aufführungen von Eigenkompositionen des Musikers und Komponisten konnte die Brassband MG Trogen über sich hinauswachsen. So konnte der Verein unter der Leitung von Fabian Künzli einige grössere Erfolge feiern. Dazu zählen der zweite Rang von 14 Vereinen im Wettspiellokal und insgesamt fünfter Rang von 75 Bands der dritten Klasse am Eidgenössischen Musikfest in Montreux 2016; der Doppelsieg am Show-Musik-Wettbewerb in Gonten 2018 sowie der erste Platz in der dritten Stärkeklasse am Appenzeller Kantonal-musikfest 2022 in Heiden. Die Mitglieder der Brassband MG Trogen danken Fabian Künzli für sein grosses Engagement und wünschen ihm alles Gute.

#### Bernd Geser ist der neue Dirigent

Anfang des Jahres stiess Bernd Geser als Dirigent zur Brassband MG Trogen. Bernd Geser ist gelernter Blechblasinstrumenten-

bauer sowie Musikpädagoge und spielt selbst Euphonium und Tenorhorn. An seinem Wohnort in Leutkirch im Allgäu führt der 38-Jährige seine eigene Werkstatt «Geser-Instruments» und unterrichtet an der Musikschule Memmingen als Tiefblechlehrer. Bernd Geser machte von Kindesbeinen an Musik und sammelte über die Jahre zahlreiche Erfahrungen in verschiedenen Orchesterformen wie Brassband, Blasorchester oder Fanfare-Orchester. Ausserdem gewann er zweimal den Solistenpreis bei der Deutschen Brassband Meisterschaft. Zurzeit spielt Bernd Geser bei der 3BA Concert Band und ist Registerführer beim Orchester Windwerk, spielt Tenorhorn in der 7er-Besetzung Blechverrückt und ist Dirigent der Musikkapelle Muthmannshofen (Altusried).



▲ Bernd Geser aus dem Allgäu ist der neue Dirigent des Musikvereins aus Trogen.

#### Ausblick auf eine neue Ära

Die Brassband MG Trogen freut sich sehr auf die Zusammenarbeit und das Musizieren mit Bernd Geser und hofft, von seiner Erfahrung und seinem Wissen als Musiker und Instrumentenbauer sowie von seiner Leidenschaft für die Blasmusik profitieren zu können. Mit dem neuen Dirigenten wird der Verein weiterhin abwechslungsreiche Konzerte und Unterhaltungsprogramme einstudieren, an Musikwettbewerben teilnehmen und sich musikalisch weiterentwickeln. Bereits fanden die ersten Proben statt und der erste Anlass unter der neuen Leitung steht bevor: Die Abendunterhaltung am 25. März 2023 in Trogen.

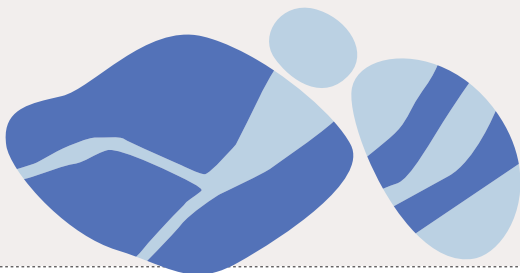
Isabelle Schirmer

#### Jetzt schon vormerken:

Samstag, 25. März 2023, 20.00 Uhr:  
Abendunterhaltung in der Turnhalle  
Nideren, Trogen

# Nerven und Psyche

Schnell gereizt, schlecht gelaunt?  
Gerne zeigen wir Ihnen, mit  
welchen natürlichen Mitteln Nerven und  
Psyche unterstützt werden können.



Mit diesem Gutschein erhalten Sie vom  
Montag, 6. bis Samstag, 11. Februar 2023  
10% Rabatt auf Ihre Einkäufe\*  
in unserer Drogerie.

\*ausgenommen sind Gebührenmarken und Gebührensäcke;  
nicht kumulierbar mit anderen Aktionen/Gutscheinen.

## Drogerie Sonderegger

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden  
071 344 10 22, 9042 Speicher

## Bruno Mohn



### BAUUNTERNEHMUNG GmbH

- sorgfältige Beratung
- termin- und kostengerechte Ausführung Ihres Bauvorhabens
- zeitgemäßes Bau-management
- motivierte Mitarbeiter
- moderner Maschinenpark

Bach 13, 9043 Trogen  
Telefon 079 706 64 37

Telefax 071 344 37 59  
bruno-mohn-gmbh@gmx.ch

Der neue  
**Renault  
Megane E-Tech**  
100% Elektrisch



RENAULT

**hirn**  
AUTOMOBILE



Bis 470 km Reichweite

**Hirn Appenzell AG**  
9050 Appenzell-Meistersrüte  
Tel. 071 787 36 36 · www.hirn.ch

## HANDWERKERGRUPPE TROGEN HOLZBAU

stilgerechtes  
Bauen  
mit Holz

Zur Verstärkung unseres  
Teams suchen wir einen qualifi-  
zierten Zimmermann EFZ.

**Innenausbau**  
**Renovationen**  
**Neubauten**  
**Planung / Baubegleitung**

Ruedi Nagel  
Sandegg 1, 9043 Trogen  
Telefon 071 344 33 52  
Mobile 079 424 48 80  
www.handwerkergruppe-holzbau.ch

## eugstertransporteag

- Kanalreinigung
- Kanal – TV
- Flächenreinigung
- Saugarbeiten
- Muldenservice
- Winterdienst

### Entsorgungspark

Wies 35, 9042 Speicher  
☎ 071 344 25 25  
www.eugster-transporte.ch  
info@eugster-transporte.ch

## Energie sparen mit dem passenden Elektrogerät

Lassen Sie sich  
von uns beraten.  
071 898 89 42

**EWH**  
Elektro-Shop

Elektro • Telematik • Energie • Shop

Kirchplatz 1 9410 Heiden  
www.ewheiden.ch

## BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

■ **Fasnachts-Samstag in der Bibliothek****Zeigt uns eure Lieblingsromanfigur!**

Da sich letztes Jahr erfreulicherweise so viele Kinder mit ihren Kostümen in der Bibliothek präsentiert haben, wiederholen wir es dieses Jahr gerne. Die Bibliothek Speicher Trogen belohnt alle Kinder, welche sich in eine Figur aus einem Kinderbuch verwandeln. Also: Welches ist Dein Lieblingsbuch? Deine Lieblingsfigur?

Dann komm entsprechend verkleidet am Fasnachts-Samstag, 18. Februar 2023, zwischen 10 und 11.30 Uhr in die Bibliothek. Jede Romanfigur bekommt einen Znüni. Wir machen ein Foto von Dir, welches dann zwei Wochen in der Bibliothek ausgestellt wird.

Auch Nicht-Bibliothekskund:innen sind herzlich eingeladen.

Wir sind gespannt und freuen uns auf euch! Viel Spass beim Verkleiden und Schminken

wünscht das Bibliotheam, Hauptstrasse 18, Speicher.

**Fasnachts-Samstag, 18. Februar 2023, zwischen 10 und 11.30 Uhr**



## Die Webcam von Trogen...



<https://www.mia.ch/webcam-appenzell-bodensee/>

## BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

■ **Save the date****BiblioWeekend**

Bibliotheken im Rampenlicht! Vom 24. bis 26. März 2023 findet das zweite nationale BiblioWeekend statt. An diesem Frühlingswochenende öffnen Bibliotheken in der ganzen Schweiz ihre Türen zu allen möglichen (und unmöglichen) Zeiten. Die Bibliothek Speicher Trogen ist mit dabei und freut sich sehr, Ihnen dieses attraktive Programm bieten zu können:

**Eine Nacht in der Bibliothek**

Wer hat sich nicht schon gewünscht, die ganze Bibliothek einmal für sich ganz alleine zu haben? In aller Ruhe zu stöbern und zu schmökern? Ungestört so viele Bücher anzuschauen wie man möchte? Und sogar darin zu schlafen? Wir machen's möglich! Gewinne eine Nacht in der Bibliothek mit deiner Familie oder Freunden. Details [www.bibliost.ch](http://www.bibliost.ch)

**Freitag, 24. März, 19.30 bis 09.00 Uhr (Samstag), Bibliothek Speicher Trogen**

**Wenn Schönes aus Papier entsteht**

In entspannter Atmosphäre und unter der fachkundigen Anleitung unserer langjährigen ehemaligen Mitarbeiterin

Priska Hüsler darf Schönes entstehen. Mit Papier und anderen warmen Materialien kreieren wir kleine Kunstwerke. Das Angebot richtet sich an alle ab 10 Jahren, auch Nicht-Bibliotheksmitglieder sind herzlich willkommen. Anmeldung erwünscht Details [www.bibliost.ch](http://www.bibliost.ch)

**Samstag, 25. März, 13.30 bis ca. 16.30 Uhr, Bibliothek Speicher Trogen**

**Crime & Wine**

Marcel Huwyler besucht uns mit seinen beiden Mordsladys Morgenstern und Roth-Schild. Beide Reihen sind raffiniert konstruiert, süffig zu lesen, voll herzerfrischendem Humor und mit sinnlich-spitzer Feder geschrieben. Alles, was man von gepflegten Krimis erwartet. Dazu präsentiert uns Michael Lämmli, Weinexperte aus Speicher einige er«lesenen» Tropfen seiner hervorragenden Weine zum Probieren, Geniessen und Kaufen. ([salute.weine.ch](http://salute.weine.ch)). Anmeldung erwünscht; Details [www.bibliost.ch](http://www.bibliost.ch)

**Samstag, 25. März, 19.00 bis ca. 21.30 Uhr Bibliothek Speicher Trogen**







## ■ Mittagstisch für Pensionierte

1. Februar 2023  
11.45 Uhr  
Restaurant Rebstock

Wir bitten um eine Anmeldung  
bis am Vortag bei:  
Uschi Reich 078 633 66 26

Wir freuen uns auf Sie.

## SENIORENRAT SPEICHER/TROGEN

### ■ Agenda ist aufgeschaltet

Was läuft in nächster Zeit für die ältere Generation in den Gemeinden Speicher und Trogen? Wer sich darüber ins Bild setzen möchte, findet in der Agenda der neu eingerichteten Homepage des Seniorenrates Speicher/Trogen die Antworten. Über [www.sr-speicher-trogen.ch](http://www.sr-speicher-trogen.ch) ist sie zu erreichen. Die Anlässe sind farblich getrennt nach Gemeinden aufgeführt. Die Agenda wird laufend nachgeführt. Auf der Homepage sind aber auch weitere nützliche Informationen für die Seniorinnen und Senioren einsehbar.

## SDAM

### ■ Neue Abteilungsleitung

Rita Schumann, langjährige Mitarbeiterin bei den Sozialen Diensten Appenzeller Mittelland, hat per 1. Januar 2023 die Funktion als Abteilungsleiterin an Marc Rietmann übergeben. Marc Rietmann arbeitet seit August 2020 als Fachperson Sozialhilfe bei den Sozialen Diensten Appenzeller Mittelland und ist somit mit dem Sozialdienst der Region vertraut. Rita Schumann ist weiterhin in reduziertem Pensum als Fachperson Sozialhilfe tätig. Das gesamte Team bedankt sich bei ihr für Ihren wertvollen Einsatz und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

## LESERBRIEF

### ■ Vielen Dank an die Gemeindepräsidentin und den Gemeinderat für Ihren Dienst.

Wie Sie alle wissen muss unsere Gemeinde ein wenig sensibel sein. Die Zukunft unserer Gemeinde ist für alle ein sehr wichtiges Thema. Niemand sollte sich einsam fühlen. Jeder kann seine Gedanken leicht äussern. Wenn es eine Gemeinde gibt,

Wenn ich nicht brenne  
Wenn du nicht brennst  
Wenn wir nicht brennen  
Wie kommt die Dunkelheit ans Licht...

Sadik, Trogen

## FC SPEICHER

### ■ Der neue Vereinstrainer ist da – herzlichen Dank an unsere Sponsoren

Pünktlich vor Weihnachten durften über 200 Kinder, aktive Spieler und Trainer/innen ihren neuen Vereinstrainer in Empfang nehmen. Wir bedanken uns bei unseren Hauptsponsoren Berit Klinik und Raiffeisenbank Heiden, unserer Sponsoren Implenia, Falk Holzwerkstatt und KreuzGarage Bischof sowie unserem Ausrüster Danese Sport für die grosszügige Unterstützung. Wir freuen uns schon bald viele strahlende Gesichter in den traditionellen Farben Gelb/Schwarz des FC Speichers auf dem Buchensportplatz zu begrüssen.



ANZEIGEN

Mit grosser  
Sorgfalt bei  
der Arbeit.

**Mettler&TannerAG**  
Bauen ist Vertrauenssache.

Erzählen Sie uns von Ihrem Bauvorhaben. Tel. 071 333 15 90

[www.kundenmaurer.ch](http://www.kundenmaurer.ch)

Mettler & Tanner AG, Ebni 15, 9053 Teufen

[www.mettler-tanner.ch](http://www.mettler-tanner.ch)

MEDIENMITTEILUNG

■ **Persönliche Mitteilung von Regierungsrat Yves Noël Balmer**

**Umzug mit der Familie per 1. April 2023 nach Trogen**

Seit meiner Geburt lebe ich in Herisau. Ein- einhalb Jahre verbrachte ich von 2004 bis 2006 im finnischen Lahti für den Aufbau einer Landesniederlassung eines europäischen Konzerns, wobei meine Schriften immer in Herisau blieben. Als Jugendlicher war ich ein aktives Mitglied in der Pfadi Urstein Herisau sowie im Veloclub Herisau. Als Präsident des Vereins Cinetreff Herisau durfte ich einen zentralen Beitrag für den Erhalt des Kinos in Herisau leisten. 11 Jahre lang präsiidierte ich die SP Herisau. 10 Jahre war ich Mitglied im Einwohnerrat von Herisau sowie gleichlang im Kantonsrat von Appenzell Ausserrhoden.

Mit Gründung meiner Familie wuchs der Wunsch nach einer Wohnsituation, welche längerfristig Bestand hat. Die Erreichbar-

keit der Arbeitsplätze von meiner Frau und mir, der zukünftige Schulweg unseres Sohnes sowie die Distanz zu den Eltern meiner Frau, die einen wesentlichen Betreuungsaufwand für unseren Sohn leisten, waren neben der Wohnlage und der Raumsituation die Auswahlkriterien für unser neues Heim. Wir haben im ganzen Kanton Liegenschaften besichtigt. Die Wahl ist nun auf ein Einfamilienhaus in Trogen gefallen.

Mit meinem Umzug kann ich auch einer mehrfachen Kritik entgegenwirken, dass alle Mitglieder des Regierungsrates im Hinterland wohnhaft sind. Es ist daher auch als Zeichen für den Kanton zu werten, dass ich in die Mitte des Kantons umziehe.

Für Auskünfte bin ich am Mittwoch, 11. Januar 2023 von 08.00–09.30 Uhr unter 079 419 28 69 erreichbar.



RAB BAR

■ **H.R. Fricker – weltweite Mailartkontakte 2020–2022**

Ausstellung in der RAB-BAR Trogen vom 20. Januar bis 10. März 2023, jeweils freitags ab 17 Uhr, Vernissage am 20. Januar 2023 um 19.00 Uhr

Während der Pandemiezeit 2020–2022 versandte H.R. Fricker weltweit Mail-Art-Briefe an seine Mail-Art-Partner der letzten vierzig Jahre. Duplikate der verschickten Umschläge übergab er als Vorlass an das Museum für Kommunikation in Bern, die Kantonsbibliothek in Trogen und das Kunstmuseum des Kantons Thurgau

in der Kartause Ittingen. Zudem zeigte H.R. Fricker die Duplikate in der Galerie Racz in Bern, der Galerie Hafner in St.Gallen und nun auch in der RAB-BAR Trogen.

In der Ausstellung sind alle Couverts mittels weglösender Etikette an den RAB adressiert. Wird ein Bild erworben, wird es an die Adresse des Käufers gesandt.

[www.hrf.ch](http://www.hrf.ch)  
<https://www.rab-bar.ch>



ANZEIGEN



Appetit  
angeregt?

Traditionelles Handwerk im Einklang mit Trends und modernen Materialien.



Falk Holzwerkstatt AG  
 9042 Speicher 071 344 28 33 [falk-holzwerkstatt.ch](http://falk-holzwerkstatt.ch)

## NACHRUF

## ■ In Memoriam: Musikerin und Mensch – Angela Seifert (1956 bis 2022)

Und wenn sie aufspielte, dann war es nicht ihre Geige, welche die Musik spielte. Nein, es war sie, welche ihrer Musik die Seele, den Klang gab. Ihr Ausdruck, ihr Wesen, ihre Ausstrahlung, ihre Freude, ihr Lachen und ihr Können liessen die Töne schweben und die Musik zum Leben erwecken. Angela Seifert war mehr als nur eine begnadete Musikerin. Sie liess ihre Musik immer in ihren eigenen Welten ertönen. Sie versprühte Fröhlichkeit, Nachdenken, Sinnlichkeit und Hoffnung gleichzeitig. So als würde ihre Musik nicht nur die Welt umspannen, sondern sie gleich auch herzlich umarmen. Egal ob sie alleine spielte, oder harmonisch mit ihren MusikerkollegInnen – egal ob Geige oder Hackbrett: Angela Seifert war Musik, ihr Leben lang.

Ein abenteuerliches, bestimmtes Leben. Ein Leben mit viel Auf und Ab, nicht nur in der Musik. Ein Leben aber auch, das Mitte Dezember letzten Jahres ein allzu frühes Ende hatte. Wie viele Menschen Angela Seifert in ihrem Leben bewegt und berührt hatte, das zeigte auch die grosse und äusserst vielfältig gemischte Besucherschaft bei ihrer Abschiedsfeier Ende Jahr in der Kirche Trogen.

Angela Seiferts Leben war vielfältig und ungewöhnlich, so dass sich ein üblicher «Lebenslauf» wohl kaum verfassen lässt. Sicher aber prägten zwei Elemente, die ihr herzlich wichtig waren, ihr Leben nach aussen hin: Erstens die Musik in allen lebensumspannenden Facetten und Formen. Und zweitens eine Pädagogik und Bildung, welche auf befreiender Freiheit aufbaut.

Angela Seifert wuchs als Adoptivkind in einer wohlbehüteten Welt in St.Gallen auf. So jedenfalls erinnerte sie sich immer gerne daran zurück. Und zeitlebens war ihr – nebst ihren Reisen – das Land zwischen Säntis und Bodensee Heimat- auch musikalisch. Ihre Liebe zur Musik entdeckte sie dank ihrem musikalischen Adoptivvater. Die Geige wurde ihr Instrument, ihre Erstausbildung machte sie im damaligen Lehrerseminar in Rorschach.

Doch schon in jungen Jahren rebellierte sie. Angela wollte eigentlich gar nicht Lehrerin

in einem System sein, das sie als fremdbestimmt und eng empfand. Und mit ihrer Geige wollte sie auch nicht länger nur die vorgegebenen Töne nachgeigen.

«Ich wollte mit 18 deshalb die Geige an den Nagel hängen. Doch mit dem Einstieg in die Folkmusik ging die Musik in Haut und Haar, Leib und Seele über!»,

sagte sie einst selber über sich und diese Zeit. Und das war typisch. Sie suchte immer nach dem Besonderen, dem Umfassenden, dem Menschlichen. In der Musikgruppe «Nachgeldach» fand sie mit ihrem Spiel und ihren Ideen vor über 40 Jahren eine erste musikalische Heimat, später dann auch bei «Mikado» mit ihren Eigenkompositionen und im Septett «Ceraya», wo sie ihre Freude und Leidenschaft für die Musik der «Fahrenden aus Ost und West» leben und spielen konnte. Eine besondere Formation war die Gruppe «Schlatt-Express», eine Appenzeller «Ad Hock»-Formation für die – leider nur «ewig geplante» – Amerika-Tournee. Besonders auch ihr mitspielen bei den «Appenzeller Space Schöttl», einer Appenzeller Streichmusikformation der «anderen Art».

Musikalische Heimat waren in den letzten Jahren vor allem die «Spindle». In diesem Trio konnte Angela zusammen mit ihrem Mann Stephan Bucher und Hackbrettspieler Lorenz Schefer ihre eigene «Weltmusik» buchstäblich mit «Haut und Haar, mit Leib und Seele» spielen und mit ihrer ansteckend fröhlichen und positiven Art begeistern.

Auch an der Musikschule Appenzeller Mittelland hinterliess Angela Seifert mit der Gründung von zwei jungen Hackbrett-Ensembles Spuren. Ganz nach ihrer Lebensweise «die jungen Menschen sollen sich frei und in Freiheit – auch in ihrer eigenen Musik – entwickeln können und zusammenspielen.» Heute werden die Ensembles von ihrem Nachfolger Nicolas Senn geleitet. Ihr Spiel an ihrer Abschiedsfeier ging sicher auch Angela ans Herz, weil sie – zwar weit entfernt – trotzdem mitten unter allen «dabeiweilte».

So wie mit der Musik hat sich Angela Seifert auch akribisch mit der Erziehung und Bildung beschäftigt. Diese nicht aber nur theoretisch, sondern ganz praktisch, alltagsnah und kämpferisch. Ihre Kinder schickte sie nicht in die öffentliche Schulen, sondern unterrichtete sie zu Hause, gegen den Widerstand vieler offiziellen Stellen und Pädagogen. Ihr Wunsch und hartnäckiges Bestreben war auch die Gründung einer freiheitlichen Privatschule, nach dem Sudbury Valley Schulmodell. Ziel war es, in der Schweiz eine Schule nach diesen Grundsätzen zu eröffnen: Religiös und politisch unabhängig, der Demokratie und Freiheit verpflichtet. Ihr Einsatz dafür war gross, die Schulgründung aber gelang bisher (noch) nicht. Das Erbe [www.sudval.ch](http://www.sudval.ch) wartet.

Frei in der Musik, frei in der Bildung und frei im Leben – dafür lohnte sich zu kämpfen. Dabei unterstützte Angela Seifert in ihrem Leben immer wieder diverse politische Initiativen, die ihrer Lebenshaltung entsprachen. So begleitet sie die damalige Kämpferin fürs Frauenstimmrecht, Elisabeth Pletscher, an vorderster Front mit ihrem Geigenspiel ins Bundehaus nach Bern, um das Anliegen durchzusetzen. So traf man Angela immer wieder an Orten an, wo für Gerechtigkeit, Kinder, Gleichheit, Umwelt und Menschlichkeit gekämpft, gestreikt oder demonstriert wurde. Mit Engagement, mit Herzlichkeit und mit ihrer ganzen Welt voller wunderbarer Töne. Und auch wenn Angela jetzt in einer anderen Welt aufspielt – ihre weltumspannende und herzliche Musik lebt hier unter uns weiter. Ein Dank und... Trost!





**Pelletsheizung  
in Mehrfamilienhaus**

www.welzenergie.ch  
Telefon 071 344 35 01  
wasser@welzenergie.ch  
WASSER & ENERGIETECHNIK AG



**HOFER SANITÄR GMBH**  
Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner  
im Sanitär- und Heizungsbereich in  
Ihrer Region.

**Wir suchen einen Sanitärinstallateur.**

Grund 1 | 9043 Trogen  
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch  
www.sanitaerhofer.ch



**ELEKTRO SCHWIZER**



APPENZEL • SPEICHER • URNÄSCH  
071 343 72 33 • WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH




**Kaspar Gantenbein AG**  
*...damit auch Sie ihren Boden lieben werden*

Wies 34  
9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85  
gantenbein.swiss

Weidenhofstrasse 1  
9323 Steinach




**Was tun, wenn es brennt und das Telefonnetz ausfällt?**

- 1. ALARMKNOPF DRÜCKEN**
- 2. WARTEN AUF EINSATZKRÄFTE**
- 3. NOTFALL SCHILDERN**



**DEN ALARMKNOPF FINDEN SIE BEIM FEUERWEHRDEPOT TROGEN.**  
Wäldlerstr.  
9043 Trogen



assekuranz.ch/intervention/notalarm/trogen

## HAUS VORDERDORF

## ■ Jahresende und Beginn

Mit 4 Adventskonzerten, beendeten wir das Jahr klangvoll. Wir wurden mit Klavier-Querflöten und Geigenklängen verwöhnt. Einen ganz herzlichen Dank an Lieferanten, Angehörige und Gäste, welche mit ihren Spenden diese Konzerte ermöglichen. Es folgte eine stimmige Weihnachtsfeier mit Pfarrer Josef Manser in Begleitung von Marco Süess aus der katholischen Pfarrei Speicher-Trogen-Wald. Die Feier wurde musikalisch von Hermann Hohl, Maja Steingruber und Erwin Sager begleitet. Nicht zu vergessen: das köstliche Weihnachtsmenü, der stilvoll geschmückte Baum und die individuellen Weihnachtsgeschenke von Mitarbeitenden an die Bewohnerinnen und Bewohner. Grosse Freude und strahlende Augen durften wir miterleben, als die sehr persönlichen Geschenke aufgemacht wurden. Warum wir die heimlichen Wünsche wohl wussten? Das geht nur mit persönlicher, ungeteilter Aufmerksamkeit durch die Mitarbeitenden im Haus. An dieser Stelle danken wir allen Mitarbeitenden für ihre Begleitung mit Kopf, Hand und Herz.

Auf das neue Jahr haben wir Mitarbeitenden mit den Bewohnerinnen und Bewohner gemeinsam angestossen. Glück und Gesundheit können wir alle gut gebrauchen, Generationen unabhängig. In diesem Sinne auch Ihnen ein gutes Neues Jahr!

Dank guter Belegung zeichnet sich das Betriebsjahr 2022 positiv ab und eine personelle Aufstockung ist nötig. Die Löhne der Mitarbeitenden wurden angepasst und die Wochenend-, Spätdienst- und Feiertagszulagen gemäss Pflegeinitiative erhöht. Der Stiftungs-

rat hat zusätzlich mehr personelle Ressourcen zugesprochen, um Freizeit und Arbeitszeit freundlicher gestalten zu können und die geteilten Dienste abzuschaffen. Um dies zu erreichen sind wir noch auf der Suche nach Pflegepersonal. Alle unsere offenen Stellen sind auf [www.hausvorderdorf.ch](http://www.hausvorderdorf.ch) einzusehen. Wir freuen uns auf Bewerbungen und neue Teammitglieder!

Seien Sie einmal Gast in unserem öffentlichen Restaurant Veranda, wir freuen uns auf Sie. Unter [www.hausvorderdorf.ch/restaurant](http://www.hausvorderdorf.ch/restaurant), können Sie die täglich verschiedenen Menüs einsehen und direkt online oder telefonisch (071 343 82 21) eine Reservation vornehmen.

Danke allen Advents- Musikerinnen und Musiker: Priska Gut und Andrea Huber-Bissig, Regula Schön und Katharina Antonietti-Baumgartner, Frédéric Fischer, Katharina Kern, Monika Risse und Lea Lächli.



▲ Fotoimpressionen von Adventskonzerten, dem Weihnachtsfest und Jahresbeginn:

## ANZEIGEN

## Design, Handwerk und Herzblut.

Das sind die Zutaten, die unsere Küchen einzigartig machen. Sprechen Sie mit uns über Ihre Traumküche.

Baumann AG Der Küchenmacher  
St. Leonhardstrasse 78,  
9000 St. Gallen, 071 222 61 11  
[www.kuechenbau.ch](http://www.kuechenbau.ch)

**B A U M A N N**  
Der Küchenmacher



VEREIN «TROGNER SKILIFT HÜSLI»

■ Einweihungsfest

Wie bereits in der Ausgabe der Dezember TIP angekündigt, werden wir am Samstag, **11. Februar 1923** ab 14.00 Uhr das Einweihungsfest des Vereins «Trogner Skilift Hüslü» feiern.

Folgendes Rahmenprogramm haben wir vorgesehen:

Bei winterlichen Verhältnissen werden wir eine kleine Piste für ein **Kinderskirennen** (ohne vorgängige Anmeldung), sowie eine **Route für Schneeschuhe und Tourenskis** vorbereiten. Auch für die **Schlitten/Bobs** wird es eine Möglichkeit zum Rutschen geben.

Bei schneelosen Verhältnissen werden wir **Büchenschieszen, Flaschenfischen** und andere Spiele für die Kinder anbieten.

Unsere Besucher:innen können in der **Festwirtschaft** essen und trinken und bei Musik gemütlich zusammensitzen.

Sollte das Wetter am 11. Februar 1923 ganz und gar garstig sein, werden wir das Einweihungsfest unseres Vereins auf den **25. Februar 1923** verschieben. Wir werden via unsere Homepage ([www.skilifhueslitrogen.ch](http://www.skilifhueslitrogen.ch)), Instagram, Facebook und den Chat «Trogen teilt» zu gegebener Zeit über die Durchführung informieren.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Anlass mit euch!



VEREIN «TROGNER SKILIFT HÜSLI»

KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

■ Theater- und Kochkünste im KUL-TOUR auf Vögelinsegg

Samstag, 25. Februar, 18.00 Uhr

WENIGER EGLI

Ein musikalisches Kabarett

Die wohl zwei unterhaltsamsten Richter in unseren Breitengraden. Beide arbeiten **Büro an Büro am Kreisgericht** Will, leben mit ihren Familien im gleichen Haus, machen seit ihrer Jugend gemeinsam Musik.

Als Kabarettisten machten sie sich einen Namen als das Duo «Er & I». Auf dem Höhepunkt ihrer Künstlerkarriere waren sie schliesslich so gefragt, dass sie es wagen konnten, sich umzutaufen in «Weniger Egli», so heissen sie ja auch mit ihren **bürgerlichen Namen**.

Das Duo lässt selbstverständlich jeglichen richterlichen Ernst weit hinter sich. Sie unterhalten das Publikum mit humorvollen, listigen, bitterbösen und pointierten Texten, die sie gekonnt und mit Leichtigkeit musikalisch verpacken.

Zurzeit sind sie unterwegs mit ihrem neuen Programm «Alles aber besser» und sind auf den grossen und kleinen Bühnen der Schweizer Kleinkunstszene anzutreffen. Auf ihrer Tournee geben sich auch ihr «Stelldichein» im Kulinarischen Kleintheater KUL-TOUR auf Vögelinsegg in Speicher, wo ihr Auftritt von einem bodenständigen 4-Gang-Menü aus der Theaterküche begleitet wird.

Eintritt Fr. 85.– inkl. 4-Gang-Menü

Donnerstag, 16. Februar, 17.30 Uhr  
(Einlass für die Gäste: 19.30 Uhr)

**Nadal Aldroubi**, Gourmetkoch aus Syrien, startet wieder mit seinen beliebten Kochkursen.

Eine kleine Gruppe kochbegeisterter Teilnehmer:innen führt er in **die Geheimnisse der Arabischen Küche** ein.

Für zuhause gibt es ein handout mit den erlernten Rezepten, die für jedermann und -frau problemlos nachgekocht werden können.

Herzlich willkommen zum gemeinsamen Verzehr der erlernten Gerichte sind auch Gäste aus dem Bekannten- oder Verwandtenkreis der Kursteilnehmer:innen.

Beitrag zum Kochkurs: Fr. 110.–  
Kosten für die Gäste: Fr. 55.–

Reservation und Anmeldung

071 340 09 01 / [info@kul-tour.ch](mailto:info@kul-tour.ch) / [www.kul-tour.ch](http://www.kul-tour.ch)  
Hohrüti 1, 9042 Speicher



HAUS VORDERDORF

■ Öffentlicher Veranstaltungskalender haus vorderdorf

Wäldlerstrasse 4, 9043 Trogen, 071 343 82 82 sekretariat@hausvorderdorf.ch

Datum	Tag	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort / Lokalität	Anmeldung
2. Februar	Do.	14.30 Uhr	Fahrdienst nach Migros Teufen	Parkplatz haus vorderdorf	Anmeldung unter: 071 343 82 82 Preis Fr. 10.-
7. Februar	Di.	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Susanne Schewe	Rest. Veranda	Nein
8. Februar	Mi.	14.30 Uhr	Kafistubä mit Hausgebäck	Rest. Veranda	Nein
16. Februar	Do.	14.30 Uhr	Fasnachtsstübete mit Christian und Michael, dazu gibt es Fasnachtsgebäck	Rest. Veranda	Nein
22. Februar	Mi.	11.30 Uhr	Mittagstisch in der Stube Veranda	Rest. Veranda	Anmeldung unter: 071 343 82 21
28. Februar	Di.	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Josef Manser	Rest. Veranda	Nein

haus vorderdorf

Regelmässige öffentliche Veranstaltungen

→ jeden Montag	15.00 Uhr	<b>Spiel- und Jassnachmittag</b> Restaurant Veranda – keine Anmeldung
→ jeden Dienstag	Ab 9.00 Uhr	<b>Morgäkafi-Treff</b> Restaurant Veranda – keine Anmeldung
→ jeden 1. Donnerstag im Monat	14.00 Uhr	<b>Allgemeine Informationen, offene Sprechstunde für Ihre Anliegen</b> Restaurant Veranda – keine Anmeldung

Anmeldungen gerne unter der Woche von 8.00 – 17.00 Uhr

Es sind die BEGEGNUNGEN mit MENSCHEN, die das Leben lebenswert machen.

Guy de Maupassant

Sie suchen eine sinnvolle Beschäftigung? Sie möchten etwas Gutes tun?

Mitarbeit in der Freiwilligentätigkeit im haus vorderdorf ab sofort möglich. Informationen unter [www.hausvorderdorf.ch](http://www.hausvorderdorf.ch) oder via Tel: 071 343 82 82

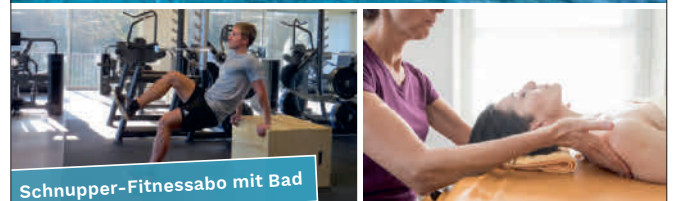
ANZEIGEN



Do – Sa ab 18 Uhr geöffnet

Herzlich willkommen zu einem Apéro oder einem feinen Essen in unseren gemütlichen Gaststuben.  
Ihr Restaurant Mineralbad-Team

071 898 33 88 | [restaurant-mineralbad.ch](http://restaurant-mineralbad.ch)



Schnupper-Fitnessabo mit Bad

Für Körper und Seele  
Ayurveda-Rückenmassage  
Buchen Sie unser Aktionsangebot bis Ende Februar.

071 898 33 88 | [www.heilbad.ch](http://www.heilbad.ch)



**IM EINKLANG MIT DER NATUR**

Wir malen Holzwerk Aussen & Innen sowie Fensterläden, Garagentore usw. mit 100% reinen Naturfarben!

Aktuell: kostenloser Hol- und Bringservice Ihrer Fensterläden.



**sonderegger**  
malerhandwerk

sonderegger  
malerhandwerk gmbh

Naturfarbenmalerei  
konsequent ökologisch

9052 Niederteufen  
076 579 44 45  
www.sonderegger-malerhandwerk.ch

**20**  
**23**

**Standfestigkeit**  
**PhysioAppenzellerland**

Aufrechterhaltung  
Stehvermögen  
Stabilität  
Standhaftigkeit  
Bewahrung

THERAPIE  
TRAINING  
REHABILITATION  
Ihr PHYSIO-Partner in Teufen & Trogen  
www.physio-appenzellerland.ch

**M. Metallbau**  
**Schlosserei - sanitäre Installationen**



Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR  
Telefon 071 344 14 51  
Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch

Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen  
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)  
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau

**mfw architekten**

MODERN  
FRISCH  
WERTVOLL

**EH**

Malergeschäft  
**Eugen Hutterli AG**  
Inh. R. Bischof  
dipl. Malermeister  
9042 Speicher  
Tel. 071 344 14 76

An Ihrer Zufriedenheit wollen wir uns messen

www.malereihutterliag.ch

Wir helfen Ihnen gerne dabei!



**NATURFARBENMALEREI**  
SCHULZ & ROTACH GMBH  
9410 HEIDEN AR

Im Winter aktuell: Möbel oder Fensterläden auffrischen, Treppenhäuser neu streichen, neue Farbgestaltung in Ihren Wohnräumen.

naturfarbenmalerei.ch

**RS Rott - Steffen + Partner**  
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG

Persönlich.  
Kompetent.  
Ihr Treuhänder.




BARBARA ROTT NORBERT STEFFEN

Speicher Hauptstrasse 21 CH-9042 Speicher T +41 71-787 80 80 E info@rs-partner.ch

Herisau Platz 12 CH-9100 Herisau T +41 71-352 80 80 E info@rs-partner.ch

www.rs-partner.ch



## APPENZELL AUSSERRHODER WANDERWEGE VAW



## ■ Geführte Wanderungen

**Samstag, 4. Februar 2023****Schneeschuhwanderung zwischen Gonten und Urnäsch**

Unberührte Winterlandschaft, verschneite Tannen, Bäume und Sträucher, einsame Tierspuren, so ist man gerne unterwegs auf Schneeschuhen. Der Liedertext «Wenn de Schnee so glitzeret, grad wie Silber blitzeret» ist sehr passend. Und nach einem schönen Naturerlebnis in der warmen Stube vom Skihaus Osteregg zu sitzen, die Gastfreundschaft zu geniessen und etwas zu essen oder zu trinken, rundet den gemeinsamen Tag draussen wunderbar ab. **Route:** Jakobsbad – Eugst – Wasserhöttli – Lauftegg – Osteregg – Urnäsch Distanz: 11,4 km Zeit: 4 ½ Std.

**Anforderungen:** mittel**Treffpunkt:** 09.30 Uhr, 9108 Jakobsbad, Haltestelle**Rückreise:** 15.45 Uhr, 9107 Urnäsch, Bahnhof

**Anmeldung:** bis Donnerstag, 2. Februar 2023 über die Homepage, per E-Mail an: vreni.schmid@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 078 836 61 90

**Sonntag, 19. Februar 2023****Winterwanderung: Zum Sonnenuntergang auf den Gäbris**

Der Hausberg von Gais bietet sich für eine gemütliche Winterwanderung im tiefen Winter geradezu an. Und gemütlich nehmen wir es im wahrsten Sinne des Wortes. Wir waten über die tiefverschneite Landschaft hoch zum Sommersberg, wo wir uns ein erstes Mal in der heimeligen Stube niederlassen. Nach der Aufwärmphase gehts weiter über den Schwäbrig mit dem idyllischen Gäbrisseeli auf den oberen Gäbris. Dort erwärmen wir uns ein weiteres Mal und erfreuen uns am einmalig schönen Sonnenuntergang. Wer mich kennt weiss, dass das kein leeres Versprechen ist! Beim Eindunkeln kehren wir über den Schochen-gäbris nach Gais zurück.

**Route:** Gais – Sommersberg – Gäbrisseeli – Oberer Gäbris – Gais**Distanz:** 10,2 km Zeit: 3 ½ Std.**Anforderungen:** mittel**Treffpunkt:** 14.00 Uhr, 9056 Gais, Bahnhof**Rückreise:** 18.50 Uhr, 9056 Gais, Bahnhof

**Anmeldung:** und Auskunft bis Freitag, 17. Februar 2023 über die Homepage, per E-Mail an: margrit.geel@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 749 36 55

**Montag bis Donnerstag, 27. Februar – 2. März 2023****Schneeschuhtage im Val Medel**

Curaglia, das erste Dorf am Lukmanierpass wenn man von Disentis her kommt, ist ein toller Ausgangspunkt für Schneeschuhtouren in alle Richtungen. Hier finden wir den perfekten Schnee und eine abwechslungsreiche Landschaft für schöne Touren!

Ein intaktes Dorf, Curaglia, säumt die im Winter wenig befahrene Passstrasse des Lukmanier. Kaum sind wir etwas vom Dorf weg umfängt uns die Einsamkeit der winterlichen Natur. Sei es eine Tour ins Val Plattas, über die Hänge der Tegia Nova oder ins Val Cristallina – der Möglichkeiten sind viele! Die Postautolinie auf der Passroute gibt uns weitere Möglichkeiten wie Touren ab der Passhöhe Lukmanier über den Passo del Uomo und den Passo del Sole oder weiter unten im Bleniotal wenn die Verhältnisse dort gerade besser sind. Und falls mal wirklich ein Schlechtwettertag droht, bietet Disentis viele Möglichkeiten. Eine Unterkunft wie gemacht für sportliche Gäste, ein unkomplizierter Umgang, der Austausch am Abend – all das sind die weiteren Zutaten für erfüllte Schneeschuhtage! Wir freuen uns auf Dich! Unterkunft: Unterkunft in einem gemütlichen Hotel mit gutem Komfort im Doppelzimmer mit Dusche/WC und Halbpension. Besonderes: Eine frühe Anmeldung sichert deinen Platz, die Platzzahl ist beschränkt. Mehrtageswanderungen werden vom Wanderleiter privat organisiert. Der VAW vermittelt lediglich den Kontakt zum Wanderleiter, kann aber in keinem Fall für allfällige Schäden haftbar gemacht werden.

Anmeldung bis Sonntag, 19. Februar 2023 über die Homepage, per E-Mail an: urs.vondaeniken@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 660 24 92

**Weitere Wanderungen finden Sie auf unserer Homepage:**  
[www.appenzeller-wanderwege.ch](http://www.appenzeller-wanderwege.ch)

## COMPAGNIA DUE

## ■ DANGER

**Ein Clown Stück für Jung und Alt**

Eine Geschichte voller Humor und Bedeutung, erzählt mit wenigen Worten. Ein Luftballon und eine Nadel, drohendes Platzen, um alle zu erschrecken. Eine Situation, in der das Ergebnis offensichtlich dramatisch und unaufhaltsam erscheint. Ein Lachen, das die Angst abschüttelt und das Herz leichter werden lässt.

Eine Lawine von Gefahren überschwemmt die Compagnia DUE!

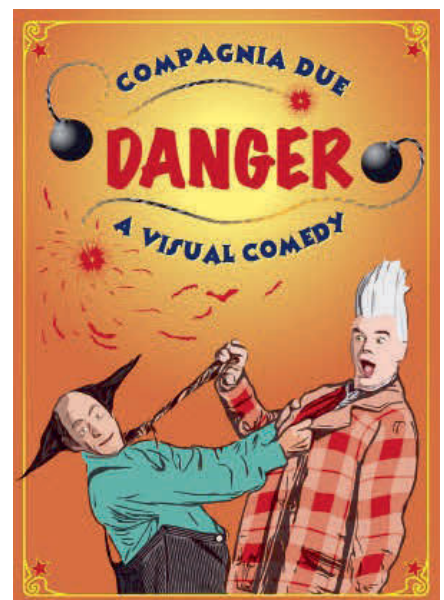
**Von und mit:** Andreas Manz und Bernard Stöckli

**Regie:** Didi Sommer (ZAP Ensemble)**Dauer:** 70 Min. ohne Pause

**Eintritt:** Fr. 20.00 (Erwachsene), Fr. 10.00 (Kinder)

Kinder des 2. Zyklus aus Wald und Rehetobel erhalten ein gratis Ticket. Gependet vom KuKo.

**Freitag, 10 Februar 2023, 20.00 Uhr**  
**(Türöffnung 19.30 Uhr), MZA Wald AR**



■ Rosental. Das Kino in Heiden. Programm Februar 2023

DATUM	ZEIT	TITEL	ALTER	SPR
Mi	1.2	16.30	Die Drei ??? – Erbe des Drachen	6/4 D
FR	3.2	20.00	The Banshees of Inisherin	16/14 D
Sa	4.2	17.00	Albert Anker. Malstunden bei Raffael	8/6 D
Sa	4.2	20.00	Die Nachbarn von Oben	12/10 dialekt
So	5.2	15.00	Der Gestiefelte Kater: Der letzte Wunsch	6/4 D
So	5.2	19.30	Le Otto Montagne	10/8 Ital/d
Di	7.2	14.15	Nachmittagskino: Der Traum vom grossen blauen Wasser	6/4 dialekt
Di	7.2	19.30	Au revoir Taipei zum Weltgebetstag 2023	6/4 OV/d
Mi	8.2	16.30	Der Gestiefelte Kater: Der letzte Wunsch	6/4 D
Mi	8.2	20.00	Cinéclub: The Reason I Jump (Doc)	16/16 OV/d
Fr	10.2	20.00	Le Otto Montagne	10/8 Ital/d
Sa	11.2	17.00	Die Nachbarn von Oben	12/10 dialekt
Sa	11.2	20.00	The Banshees of Inisherin	16/14 D
So	12.2	15.00	Die Drei ??? – Erbe des Drachen	6/4 D
So	12.2	19.00	Die Nachbarn von Oben	12/10 dialekt
Di	14.2	19.30	The Banshees of Inisherin	16/14 D
Mi	15.2	16.30	Maurice, der Kater	6/4 D
Fr	17.2	20.00	Was man von hier aus sehen kann	14/12 D
Sa	18.2	17.00	Albert Anker. Malstunden bei Raffael	8/6 D
Sa	18.2	20.00	Hallelujah: Leonard Cohen, a journey, a song	6/4 E/d
So	19.2	15.00	Der Gestiefelte Kater: Der letzte Wunsch	6/4 D
So	19.2	19.30	Last Dance	10/8 F/d
Di	21.2	19.30	Die Nachbarn von Oben	12/10 dialekt
Mi	22.2	16.30	Die Drei ??? – Erbe des Drachen	6/4 D
Fr	24.2	20.00	Was man von hier aus sehen kann	14/12 D
Sa	25.2	17.00	Last Dance	10/8 F/d
Sa	25.2	20.00	Filmhit	
So	26.2	15.00	Maurice, der Kater	6/4 D
So	26.2	19.30	Albert Anker. Malstunden bei Raffael	8/6 D
Di	28.2	19.30	Was man von hier aus sehen kann	14/12 D



**Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19.15 Uhr offen.**

KINO ROSENAL, HEIDEN

■ Ein autistischer Junge erklärt seine Welt

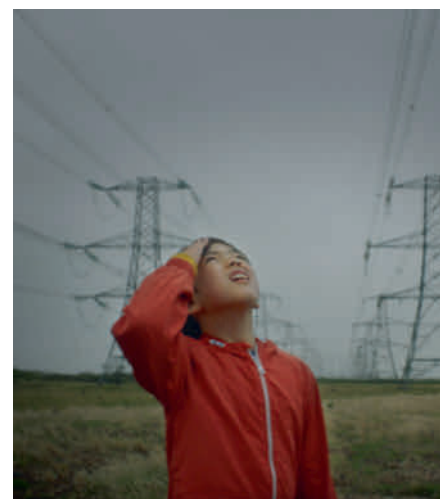
*The Reason I Jump* basiert auf dem Bestseller «Warum ich euch nicht in die Augen schauen kann: Ein autistischer Junge erklärt seine Welt» von Naoki Higashida. Der preisgekrönte Film gibt Einblicke in ein intensives und überwältigendes, aber ebenso sinnliches und bisher eher unentdecktes Universum. Higashida bringt uns die Welt des Autismus näher, die er selbst mit 13 Jahren dokumentiert hat – mit intimen Porträts von bemerkenswerten jungen Menschen aus aller Welt, die sein berührendes Schicksal teilen. Der

Film ist auch visuell ein Erlebnis, weil er mit filmischen Ausdrucksmitteln eine Entsprechung dafür findet, welche intensive Sinneswahrnehmungen diese Menschen ständig erleben.

**Mittwoch, 8. Februar**

Die Rosenbar ist ab 19.15 Uhr offen und freut sich auf alle Gäste! Filmstart 20 Uhr.

Katja Laux



**Wettbewerb**

**Schwedenrätsel**

Amtssitz e. kathol. Geistlichen	↓	Geigenvirtuose (André)	erbitterte Gegnerin	St. Galler Messe	↓	nur, lediglich	frz.: Strassen	Platzknappheit	Jupitermond	Herrscher-sitz	↓		
arriviert, gelungen	→	8											
span.: Himmel	→					7	Kartenspiel			Jahr-zehnt			
Triumph auf eigenem Platz	→								ital. Tonbez. für das C				
↩						2	Blut-flüssig-keit Mz.				4		
finn. Dampf-bäder	↙	Hafen-stadt im Süden v. England	Gewinnen Sie Trogener Checks im Wert von 30 Franken, gesponsert von <b>lutZ</b> Wer mit uns druckt, schont die Umwelt. DruckereiLutz.ch/ Umweltschutz					Haus-halts-plan	Blumen-gefässe	Film mit Schwar-zenegger (1991)			
Eidg. Departe-ment d. Innern	→									↳			
elektr. gelad. Teilchen	→									↳		Gedicht-form	
dt.-poln. Grenz-fluss	↙	taktvoll, unauf-fällig						TV-Festival (3 W.)		↳			
↩												inhalts-los	weisser Stirn-fleck
↩													
ital. Rad-sport-ereignis	↙	Film von Fass-binder † (1981)	Erwerb	↙	sächl. Fürwort	Binde-gewebs-strang	Bundes-kriminal-polizei der USA	↙					
Flecke	→		herum-fingern						eh. schweiz. Curlerin (Mirjam)	Abk.: Erst-ausgabe			
Vorn. v. Sänger Stewart	→		zentraler Begriff des Dac-ismus			Adler-nest					3		
sprach-gewandt	→									auf diese Weise, derart			
Preis, Taxe	→						alt Bun-desrat † 1977						

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

**Sudoku**

Füllen Sie die leeren Felder mit den Zahlen von 1 bis 9. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der neun 3 x 3-Blöcke nur ein Mal vorkommen.

5	4		3	2				
				5			9	
			9	1		5		
	9				8		4	
4								1
1	7				6			
	2		6	9				
	4		3					
		2	5		1			6

Auflösung Schwedenrätsel 23/12/2022

Auflösung Sudoku in dieser Nummer



6	1	7	2	8	3	6
7	2	6	1	3	4	9
5	8	3	6	9	4	7
6	3	9	8	4	7	2
1	2	5	1	2	5	1
4	8	6	7	9	3	2
4	8	6	7	9	3	2
3	3	9	6	2	1	2
4	7	3	6	1	4	5
2	9	1	8	7	5	4
3	3	6	4	7	4	3
8	7	1	8	3	2	7

**Lebkuchen**

Senden Sie das Lösungswort inkl. Ihrer Adresse bis am 14. Februar 2023 an folgende Adresse:

Redaktion TIP, c/o Druckerei Lutz AG,  
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher, tip@trogen.ch

Die Gewinnerin des letzten Rätsels:  
R. Villiger, Trogen

Der Preis wird dem Gewinner zugesandt. Der Gewinner wird jeweils in der nächsten Ausgabe mit dem Namen erwähnt. Über die Wettbewerbe wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ANZEIGEN

**INNENAUSBAU IDYLLE**

**WELZ**

Ihr Schreiner, Planer und Innenarchitekt

**Umbaupläne?**

Von der Planung bis zur Übergabe – wir begleiten Sie bei Ihren Innenausbau- oder Umbau-Vorhaben. Kompetent und verlässlich.

WELZ AG  
9043 Trogen  
www.welz.ch  
071 344 19 57

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

**SCHMID**

Bedachungen  
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher  
T 071 344 16 60

[schmid-dach.ch](http://schmid-dach.ch)

Quellen Agenda: Veranstaltungen auf [www.trogen.ch](http://www.trogen.ch) weitere Details siehe: [www.trogen.ch](http://www.trogen.ch) Veranstaltungen Termine über längere Zeiträume sind hier nicht aufgeführt.

## ■ Veranstaltungen vom 31. Januar 2023 bis 22. Februar 2023

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / ORGANISATOR	ORT / LOKALITÄT
JEWELS DIENSTAGS (AUSSER SCHULFERIEN)	16.50 Uhr bis 17.50 Uhr 17.50 Uhr bis 18.50 Uhr	Contemporary Fusion Dance für Kinder von 10 – 16 Jahren dance@bewegungswelt.ch	Rösslisaal
JEDEN FREITAG	ab 17.00 Uhr	Landgasthaus Hörnli, jeden Freitag ab 17.00 Uhr Neu Ab Februar 2023 jeden Samstag von 11.00 – 18.00 Uhr Zusätzliche Öffnungszeiten für Vereine auf Anfrage	Landgasthaus Hörnli
20. JANUAR – 17. MÄRZ		Kunstbar / Werke von H.R. Fricker Trogen	RAB-Bar
31. JANUAR	19.00 Uhr bis 19.30 Uhr	Taizé-Singen / info@kirchetrogen.ch	Kirche Trogen
1. FEBRUAR	11.45 Uhr	Mittagstisch für Pensionierte / marlies@carniello.ch	
31. JANUAR	19.00 Uhr bis 19.30 Uhr	Taizé-Singen / info@kirchetrogen.ch	Kirche Trogen
1. FEBRUAR	11.45 Uhr	Mittagstisch für Pensionierte / marlies@carniello.ch	Rest. Rebstock
7. FEBRUAR	19.00 Uhr bis 19.30 Uhr	Taizé-Singen / info@kirchetrogen.ch	Kirche Trogen
14. FEBRUAR	19.00 Uhr bis 19.30 Uhr	Taizé-Singen / info@kirchetrogen.ch	Kirche Trogen
15. FEBRUAR	ab 14.30 Uhr	Senior:innen-Nachmittag / robert.graf@bluewin.ch	Rest. Schäfli
16. FEBRUAR	ab 19.30 Uhr	179. Hauptversammlung der Kronengesellschaft / kroenkultur@trogen.ch	Hotel Krone
17. FEBRUAR	20.30 Uhr bis 2.00 Uhr	Konzertbar	RAB-Bar
18. FEBRUAR	10.00 Uhr bis 11.30 Uhr	Fasnacht in der Bibliothek / info@bilbliost.ch	Bibliothek Speicher
21. FEBRUAR	19.00 Uhr bis 19.30 Uhr	Taizé-Singen / info@kirchetrogen.ch	Kirche Trogen
22. FEBRUAR	ab 20.00 Uhr	Öffentliche Versammlung	Haus Vorderdorf, Seminarraum

## ■ Regelmässige Veranstaltungen in Trogen

➔ jeden Montag und Dienstag		Im Rössli und online: Hatha & Mantra Yoga sowie Gentle Yoga für 65+ / Montag 17.15 – 18.45 Uhr und 19.15 – 20.45 Uhr / Dienstag 09.10 – 10.40 Uhr und 13.45 – 15.15 Uhr / Regelmässig Workshops, Retreats und Mantra-Singen / Simona Gut / 079 587 34 27 / simonagut.ch
➔ jeden Montag, Dienstag und Mittwoch		Wöchentliche ChiYoga und Beckenboden-Yoga Stunden im Rösslisaal / Montag 8.30 – 10.00 Uhr / Dienstag 19.10 – 20.40 Uhr / Mittwoch 17.40 – 19.10 Uhr und 19.30 – 21.00 Uhr / Regelmässige Workshops und Seminare / Ich freue mich auf Dich! Tamara Lenherr / 071 344 14 59 / himmelderdeyoga.ch
➔ jeden Dienstag	14.00 – 15.00	Pro Senectute-Turnen / Vordorf-Turnhalle
➔ jeden 1. Dienstag im Monat	16.45 – 17.45	Dienstag, ab 18 Uhr, «Von Mozart bis Dire Straits» Musik aus verschiedenen Epochen mit Frédéric Fischer, Klavier, im Gasthaus Schäfli, Landsgemeindeplatz 9, Trogen.
➔ jeden Mittwoch	19.30 – 21.00	Qigong für Einsteiger und Fortgeschrittene / im Hof Speicher / Yvonne Schaffhauser / www.raum-fuer-qigong.ch / 071 340 05 20 oder yvonne@raum-fuer-qigong.ch
➔ jeden Mittwoch	ab 19.30	The Work of Byron Katie ist keine Therapie / Erfahre Deine eigene Weisheit / Erlerne einen anderen Weg mit Stress und Leiden umzugehen / Yoga fürs Gehirn / Entspannung für das Leben / 19.30 Uhr eintreffen / 20.00 Uhr starten / Via Zoom oder Vor Ort bei: Bella's Holderschwendi 7, 9042 Speicher / Anmeldung direkt bei Tammy erforderlich 078 878 06 22 oder via der What'sApp Gruppe: <a href="https://chat.whatsapp.com/DOTjjELQek68iSvSl2N36Y">https://chat.whatsapp.com/DOTjjELQek68iSvSl2N36Y</a>
➔ jeden Dienstag jeden Donnerstag	19.00 – 20.00 10.00 – 11.00	Tai Chi Chuan / Kurs für AnfängerInnen im Kikobe-Dojo, AZ Hof Speicher, Zaun 6, 9042 Speicher Guido Ernst (g.ernst@itcca.ch) / <a href="http://www.itcca.ch/kurse/speicher-ar.php">www.itcca.ch/kurse/speicher-ar.php</a>

## ■ Auszug aus der Abfall-Info 2023

DATUM	ABFUHR	ORT / BESONDERE BESTIMMUNGEN
FEBRUAR Jeden Mittwoch	 Hauskehricht / Sperrgut	Bereitstellung bis 07.00 Uhr in offiziellen Kehrichtsäcken / Sperrgut und nichtoffizielle Kehrichtsäcke mit genügend Gebührenmarken frankieren.
FEBRUAR Samstag, 18. Februar	 Altpapier	Die Sammeltour beginnt um 08.00 Uhr und endet um 12.00 Uhr